



Institut für Schulqualität der Länder  
Berlin und Brandenburg e.V.



Schulvisitation  
Brandenburg



Gesamtauswertung  
der Schulvisitationen  
der zweiten Runde (2011–2016)  
in Brandenburg



Melissa Eiben  
Daja Preuße

## Impressum

Herausgeber:

**Institut für Schulqualität der Länder Berlin und Brandenburg e.V. (ISQ)**

Otto-von-Simson-Str. 15

14195 Berlin

Tel.: +49 (0)30 838 583 10

Fax.: +49 (0)30 838 4 583 10

Mail: [info@isq-bb.de](mailto:info@isq-bb.de)

Internet: [www.isq-bb.de](http://www.isq-bb.de)

### **Autoren/Redaktion**

Dr. Daja Preuße

Melissa Eiben

Berlin, Dezember 2017

## Gliederung

Einleitung.....	1
Ergebnisse der Qualitätsprofile der zweiten Runde .....	2
Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtung.....	12
Ergebnisse der Vorabbefragung .....	21

## Einleitung

Dieses Dokument fasst die Ergebnisse der zweiten Runde der Schulvisitation in Brandenburg zusammen, die von 2011 bis 2016 durchgeführt wurde.

Datengrundlage des vorliegenden Berichtes sind die über 700 Visitationsberichte, welche die Visitatoren und Visitatorinnen der Schulvisitation in Brandenburg im Laufe der zweiten Runde erarbeitet haben. Hierzu gehören die Bewertungen der Langprofile der Schulen (Stärken und Schwächen), welche durch die zusammenfassende Beurteilung verschiedener Datenquellen während der Visitation einer Schule gebildet wurden (Unterrichtsbeobachtungen, Interviews, Befragungen, Dokumentenanalysen). Die Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtungen werden im zweiten Teil dieser Auswertung gesondert dargestellt, ebenso die Ergebnisse der Vorabbefragungen im dritten Teil.

Zu beachten ist, dass die Ergebnisse und Fallzahlen in diesem Bericht von denen der Jahresauswertungen abweichen können, da die in der zweiten Runde durchgeführten Nachvisitationen aus den Analysen ausgeschlossen wurden.

Die Ergebnisse der zweiten Runde liefern Steuerungswissen auf Landesebene, da sie generelle Stärken und Schwächen der Brandenburger Schulen in Bezug auf die Anforderungen des Orientierungsrahmens Schulqualität darstellen. Die Tabellen können den in der zweiten Runde visitierten Schulen zudem einen Referenzwert für die eigene Bewertung bieten.

### *Kontakt Schulvisitation*

Geschäftsstelle Schulvisitation

beim Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg

Struveweg

14974 Ludwigsfelde

Telefon: 03378/ 209 152–154

Fax: 03378/ 209 156

Mail: [geschaeftsstelle@schulvisitation.brandenburg.de](mailto:geschaeftsstelle@schulvisitation.brandenburg.de)

Web: [www.bildungsserver.berlin-brandenburg.de/schulvisitation.html](http://www.bildungsserver.berlin-brandenburg.de/schulvisitation.html)

## Ergebnisse der Qualitätsprofile der Jahre 2011 – 2016

### Datengrundlage

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	insg.
Grundschule (G)	82	102	102	57	47	16	406
Oberschule (S)	43	31	28	15	1	-	118
Gesamtschule (O/OG)	4	4	2	9	-	1	20
Gymnasium (OG)	22	20	16	13	2	1	74
OSZ (OSZ)	1	2	8	7	6	1	25
Förderschule (FL/FgE)	11	2	12	19	23	7	74
<b>Gesamt</b>	<b>163</b>	<b>161</b>	<b>168</b>	<b>120</b>	<b>79</b>	<b>26</b>	<b>717</b>

### Erläuterungen Abkürzungen

%0	Bewertungskategorie „keine Beurteilung“ in Prozent
%1	Bewertungskategorie „überwiegend schwach“ in Prozent
%2	Bewertungskategorie „eher schwach als stark“ in Prozent
%3	Bewertungskategorie „eher stark als schwach“ in Prozent
%4	Bewertungskategorie „überwiegend stark“ in Prozent
MW	Mittelwert
SD	Standardabweichung

Tabelle 1: Verteilung und mittlere Bewertung über alle Profilvermerkmale (N=717 Schulen)

Bereich 1: Ergebnisse der Schule (ohne Bewertung)	Häufigkeit der Bewertungen					MW	SD
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4		
1. Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler							
2. Bildungsweg und Schulabschlüsse							
3. Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Lehrkräfte							
Bereich 2: Lehren und Lernen - Unterricht	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
4. Die Schule verfügt über schuleigene Lehrpläne (schulinternes Curriculum) mit abgestimmten Zielen und Inhalten.	0	0	35	61	4	2.7	.5
5. Der Unterricht ist zweckmäßig organisiert, die Lehr- und Lernzeit wird intensiv genutzt (Klassenführung).	1	0	5	93	1	3.0	.2
6. Aktivierung und Selbstregulation	1	0	45	54	0	2.5	.5
7. Strukturiertheit und Methodenvariation	1	0	3	96	0	3.0	.2
8. Das pädagogische Verhalten der Lehrerinnen und Lehrer bildet die Grundlage für ein förderliches Klassen- und Arbeitsklima.	1	0	2	97	0	3.0	.1
9. Individuelle Förderung und Differenzierung	1	0	69	30	0	2.3	.5
10. Die Schule unterstützt und fördert die Schülerinnen und Schüler im Lernprozess.	0	0	20	71	9	2.9	.5
11. Die Schule arbeitet mit einem transparenten Konzept für Leistungsanforderungen, -kontrollen und -bewertung.	0	0	21	76	2	2.8	.5
Bereich 3: Schulkultur	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
12. Die Schule unterstützt und fördert die individuelle Berufs- und Studienorientierung der Schülerinnen und Schüler.	57	0	3	23	17	3.3	.6
13. Die Schule ermöglicht eine aktive Beteiligung der Schülerinnen, Schüler und Eltern am Schulleben.	0	0	3	64	34	3.3	.5
14. Die Schule kooperiert verbindlich mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern.	0	0	12	69	19	3.1	.6
Bereich 4: Führung und Schulmanagement	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
15. Die Schulleiterin/ der Schulleiter stärkt die Schulgemeinschaft durch eigenes Vorbild und zeigt Führungsverantwortung.	2	0	9	60	28	3.2	.6
16. Die Schulleitung unterstützt und sichert den Aufbau eines funktionsfähigen Qualitätsmanagements.	0	1	36	58	6	2.7	.6
17. Die Schulleitung plant die Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsorganisation effektiv und transparent für die Beteiligten.	0	0	3	59	37	3.3	.5
Bereich 5: Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
18. Die Schule stärkt die Professionalität der Lehrerinnen und Lehrer und fördert die Teamentwicklung im Kollegium.	0	0	10	79	11	3.0	.5
Bereich 6: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
19. Schulleitung, Lehrkräfte und die zuständigen Gremien der Schule ergreifen Maßnahmen, um die Qualität der Schule, des Unterrichts und der außerunterrichtlichen Angebote zu sichern und erforderlichenfalls zu verbessern.	0	4	69	25	2	2.3	.6

Tabelle 2: Verteilung und mittlere Bewertung über alle Profilverkmale – Grundschule (N=406)

	Häufigkeit der Bewertungen					MW	SD
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4		
<b>Bereich 1: Ergebnisse der Schule (ohne Bewertung)</b>							
1. Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler							
2. Bildungsweg und Schulabschlüsse							
3. Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Lehrkräfte							
<b>Bereich 2: Lehren und Lernen - Unterricht</b>							
4. Die Schule verfügt über schuleigene Lehrpläne (schulinternes Curriculum) mit abgestimmten Zielen und Inhalten.	0	0	34	63	2	2.7	.5
5. Der Unterricht ist zweckmäßig organisiert, die Lehr- und Lernzeit wird intensiv genutzt (Klassenführung).	0	0	0	97	2	3.0	.2
6. Aktivierung und Selbstregulation	0	0	30	70	0	2.7	.5
7. Strukturiertheit und Methodenvariation	0	0	0	100	0	3.0	.0
8. Das pädagogische Verhalten der Lehrerinnen und Lehrer bildet die Grundlage für ein förderliches Klassen- und Arbeitsklima.	0	0	0	99	0	3.0	.1
9. Individuelle Förderung und Differenzierung	0	0	55	45	0	2.4	.5
10. Die Schule unterstützt und fördert die Schülerinnen und Schüler im Lernprozess.	0	0	15	76	9	2.9	.5
11. Die Schule arbeitet mit einem transparenten Konzept für Leistungsanforderungen, -kontrollen und -bewertung.	0	0	16	82	2	2.8	.4
<b>Bereich 3: Schulkultur</b>							
12. Die Schule unterstützt und fördert die individuelle Berufs- und Studienorientierung der Schülerinnen und Schüler.	100	0	0	0	0	-	-
13. Die Schule ermöglicht eine aktive Beteiligung der Schülerinnen, Schüler und Eltern am Schulleben.	0	0	0	58	42	3.4	.5
14. Die Schule kooperiert verbindlich mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern.	0	0	6	75	19	3.1	.5
<b>Bereich 4: Führung und Schulmanagement</b>							
15. Die Schulleiterin/ der Schulleiter stärkt die Schulgemeinschaft durch eigenes Vorbild und zeigt Führungsverantwortung.	2	1	7	63	27	3.2	.6
16. Die Schulleitung unterstützt und sichert den Aufbau eines funktionsfähigen Qualitätsmanagements.	0	0	31	63	6	2.7	.6
17. Die Schulleitung plant die Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsorganisation effektiv und transparent für die Beteiligten.	0	0	2	60	37	3.3	.5
<b>Bereich 5: Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung</b>							
18. Die Schule stärkt die Professionalität der Lehrerinnen und Lehrer und fördert die Teamentwicklung im Kollegium.	0	0	8	80	12	3.0	.4
<b>Bereich 6: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung</b>							
19. Schulleitung, Lehrkräfte und die zuständigen Gremien der Schule ergreifen Maßnahmen, um die Qualität der Schule, des Unterrichts und der außerunterrichtlichen Angebote zu sichern und erforderlichenfalls zu verbessern.	0	5	69	24	2	2.2	.6

Tabelle 3: Verteilung und mittlere Bewertung über alle Profilvermerkmale – Oberschule (N=118)

	Häufigkeit der Bewertungen					MW	SD
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4		
<b>Bereich 1: Ergebnisse der Schule (ohne Bewertung)</b>							
1. Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler							
2. Bildungsweg und Schulabschlüsse							
3. Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Lehrkräfte							
<b>Bereich 2: Lehren und Lernen - Unterricht</b>							
4. Die Schule verfügt über schuleigene Lehrpläne (schulinternes Curriculum) mit abgestimmten Zielen und Inhalten.	0	1	48	46	5	2.6	.6
5. Der Unterricht ist zweckmäßig organisiert, die Lehr- und Lernzeit wird intensiv genutzt (Klassenführung).	0	0	21	79	0	2.8	.4
6. Aktivierung und Selbstregulation	0	0	83	17	0	2.2	.4
7. Strukturiertheit und Methodenvariation	0	0	9	91	0	2.9	.3
8. Das pädagogische Verhalten der Lehrerinnen und Lehrer bildet die Grundlage für ein förderliches Klassen- und Arbeitsklima.	0	0	7	93	0	2.9	.3
9. Individuelle Förderung und Differenzierung	0	0	97	3	0	2.0	.2
10. Die Schule unterstützt und fördert die Schülerinnen und Schüler im Lernprozess.	0	0	15	81	3	2.9	.4
11. Die Schule arbeitet mit einem transparenten Konzept für Leistungsanforderungen, -kontrollen und -bewertung.	0	0	26	70	3	2.8	.5
<b>Bereich 3: Schulkultur</b>							
12. Die Schule unterstützt und fördert die individuelle Berufs- und Studienorientierung der Schülerinnen und Schüler.	0	0	2	47	51	3.5	.5
13. Die Schule ermöglicht eine aktive Beteiligung der Schülerinnen, Schüler und Eltern am Schulleben.	0	0	7	83	10	3.0	.4
14. Die Schule kooperiert verbindlich mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern.	0	0	22	64	14	2.9	.6
<b>Bereich 4: Führung und Schulmanagement</b>							
15. Die Schulleiterin/ der Schulleiter stärkt die Schulgemeinschaft durch eigenes Vorbild und zeigt Führungsverantwortung.	2	0	12	62	24	3.1	.6
16. Die Schulleitung unterstützt und sichert den Aufbau eines funktionsfähigen Qualitätsmanagements.	0	0	49	48	3	2.6	.6
17. Die Schulleitung plant die Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsorganisation effektiv und transparent für die Beteiligten.	0	0	4	55	41	3.4	.6
<b>Bereich 5: Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung</b>							
18. Die Schule stärkt die Professionalität der Lehrerinnen und Lehrer und fördert die Teamentwicklung im Kollegium.	0	0	8	86	6	3.0	.4
<b>Bereich 6: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung</b>							
19. Schulleitung, Lehrkräfte und die zuständigen Gremien der Schule ergreifen Maßnahmen, um die Qualität der Schule, des Unterrichts und der außerunterrichtlichen Angebote zu sichern und erforderlichenfalls zu verbessern.	0	2	79	19	0	2.2	.4



Tabelle 4: Verteilung und mittlere Bewertung über alle Profilverkmale – Gymnasium (N=74)

	Häufigkeit der Bewertungen					MW	SD
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4		
<b>Bereich 1: Ergebnisse der Schule (ohne Bewertung)</b>							
1. Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler							
2. Bildungsweg und Schulabschlüsse							
3. Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Lehrkräfte							
<b>Bereich 2: Lehren und Lernen - Unterricht</b>							
4. Die Schule verfügt über schuleigene Lehrpläne (schulinternes Curriculum) mit abgestimmten Zielen und Inhalten.	0	0	20	74	5	2.9	.5
5. Der Unterricht ist zweckmäßig organisiert, die Lehr- und Lernzeit wird intensiv genutzt (Klassenführung).	0	0	3	97	0	3.0	.2
6. Aktivierung und Selbstregulation	0	0	65	35	0	2.4	.5
7. Strukturiertheit und Methodenvariation	0	0	7	93	0	2.9	.3
8. Das pädagogische Verhalten der Lehrerinnen und Lehrer bildet die Grundlage für ein förderliches Klassen- und Arbeitsklima.	0	0	0	100	0	3.0	0
9. Individuelle Förderung und Differenzierung	0	0	100	0	0	2.0	0
10. Die Schule unterstützt und fördert die Schülerinnen und Schüler im Lernprozess.	0	1	46	49	4	2.6	.6
11. Die Schule arbeitet mit einem transparenten Konzept für Leistungsanforderungen, -kontrollen und -bewertung.	0	0	34	66	0	2.7	.5
<b>Bereich 3: Schulkultur</b>							
12. Die Schule unterstützt und fördert die individuelle Berufs- und Studienorientierung der Schülerinnen und Schüler.	0	0	12	65	23	3.1	.6
13. Die Schule ermöglicht eine aktive Beteiligung der Schülerinnen, Schüler und Eltern am Schulleben.	0	0	3	54	43	3.4	.5
14. Die Schule kooperiert verbindlich mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern.	0	0	11	62	27	3.2	.6
<b>Bereich 4: Führung und Schulmanagement</b>							
15. Die Schulleiterin/ der Schulleiter stärkt die Schulgemeinschaft durch eigenes Vorbild und zeigt Führungsverantwortung.	0	0	19	46	35	3.2	.7
16. Die Schulleitung unterstützt und sichert den Aufbau eines funktionsfähigen Qualitätsmanagements.	0	5	51	38	5	2.4	.7
17. Die Schulleitung plant die Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsorganisation effektiv und transparent für die Beteiligten.	0	0	4	51	45	3.4	.6
<b>Bereich 5: Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung</b>							
18. Die Schule stärkt die Professionalität der Lehrerinnen und Lehrer und fördert die Teamentwicklung im Kollegium.	0	1	20	73	5	2.8	.5
<b>Bereich 6: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung</b>							
19. Schulleitung, Lehrkräfte und die zuständigen Gremien der Schule ergreifen Maßnahmen, um die Qualität der Schule, des Unterrichts und der außerunterrichtlichen Angebote zu sichern und erforderlichenfalls zu verbessern.	0	1	58	36	4	2.4	.6

Tabelle 5: Verteilung und mittlere Bewertung über alle Profilverkmale – Gesamtschule (N=20)

Bereich 1: Ergebnisse der Schule (ohne Bewertung)	Häufigkeit der Bewertungen					MW	SD
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4		
1. Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler							
2. Bildungsweg und Schulabschlüsse							
3. Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Lehrkräfte							
Bereich 2: Lehren und Lernen - Unterricht	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
4. Die Schule verfügt über schuleigene Lehrpläne (schulinternes Curriculum) mit abgestimmten Zielen und Inhalten.	0	0	35	40	25	2.9	.8
5. Der Unterricht ist zweckmäßig organisiert, die Lehr- und Lernzeit wird intensiv genutzt (Klassenführung).	0	0	15	85	0	2.9	.4
6. Aktivierung und Selbstregulation	0	0	45	55	0	2.6	.5
7. Strukturiertheit und Methodenvariation	0	0	5	95	0	3.0	.2
8. Das pädagogische Verhalten der Lehrerinnen und Lehrer bildet die Grundlage für ein förderliches Klassen- und Arbeitsklima.	0	0	0	100	0	3.0	0
9. Individuelle Förderung und Differenzierung	0	0	85	15	0	2.2	.4
10. Die Schule unterstützt und fördert die Schülerinnen und Schüler im Lernprozess.	0	0	15	55	30	3.2	.7
11. Die Schule arbeitet mit einem transparenten Konzept für Leistungsanforderungen, -kontrollen und -bewertung.	0	0	35	50	15	2.8	.7
Bereich 3: Schulkultur	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
12. Die Schule unterstützt und fördert die individuelle Berufs- und Studienorientierung der Schülerinnen und Schüler.	0	0	20	30	50	3.3	.8
13. Die Schule ermöglicht eine aktive Beteiligung der Schülerinnen, Schüler und Eltern am Schulleben.	0	0	10	35	55	3.5	.7
14. Die Schule kooperiert verbindlich mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern.	0	0	10	65	25	3.2	.6
Bereich 4: Führung und Schulmanagement	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
15. Die Schulleiterin/ der Schulleiter stärkt die Schulgemeinschaft durch eigenes Vorbild und zeigt Führungsverantwortung.	0	0	15	30	55	3.4	.8
16. Die Schulleitung unterstützt und sichert den Aufbau eines funktionsfähigen Qualitätsmanagements.	0	5	40	45	10	2.6	.8
17. Die Schulleitung plant die Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsorganisation effektiv und transparent für die Beteiligten.	0	0	0	55	45	3.5	.5
Bereich 5: Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
18. Die Schule stärkt die Professionalität der Lehrerinnen und Lehrer und fördert die Teamentwicklung im Kollegium.	0	0	15	55	30	3.2	.7
Bereich 6: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	MW	SD
19. Schulleitung, Lehrkräfte und die zuständigen Gremien der Schule ergreifen Maßnahmen, um die Qualität der Schule, des Unterrichts und der außerunterrichtlichen Angebote zu sichern und erforderlichenfalls zu verbessern.	0	5	55	30	10	2.5	.8

Tabelle 6: Verteilung und mittlere Bewertung über alle Profilverkmale – Förderschule (N=74)

	Häufigkeit der Bewertungen					MW	SD
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4		
<b>Bereich 1: Ergebnisse der Schule (ohne Bewertung)</b>							
1. Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler							
2. Bildungsweg und Schulabschlüsse							
3. Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Lehrkräfte							
<b>Bereich 2: Lehren und Lernen - Unterricht</b>							
4. Die Schule verfügt über schuleigene Lehrpläne (schulinternes Curriculum) mit abgestimmten Zielen und Inhalten.	0	0	38	57	5	2.7	.6
5. Der Unterricht ist zweckmäßig organisiert, die Lehr- und Lernzeit wird intensiv genutzt (Klassenführung).	7	0	4	89	0	3.0	.2
6. Aktivierung und Selbstregulation	7	0	34	59	0	2.6	.5
7. Strukturiertheit und Methodenvariation	7	0	3	91	0	3.0	.2
8. Das pädagogische Verhalten der Lehrerinnen und Lehrer bildet die Grundlage für ein förderliches Klassen- und Arbeitsklima.	7	0	5	88	0	2.9	.2
9. Individuelle Förderung und Differenzierung	7	0	57	36	0	2.4	.5
10. Die Schule unterstützt und fördert die Schülerinnen und Schüler im Lernprozess.	1	0	11	72	16	3.1	.5
11. Die Schule arbeitet mit einem transparenten Konzept für Leistungsanforderungen, -kontrollen und -bewertung.	1	0	20	76	3	2.8	.5
<b>Bereich 3: Schulkultur</b>							
12. Die Schule unterstützt und fördert die individuelle Berufs- und Studienorientierung der Schülerinnen und Schüler.	9	0	4	47	39	3.4	.6
13. Die Schule ermöglicht eine aktive Beteiligung der Schülerinnen, Schüler und Eltern am Schulleben.	1	0	3	78	18	3.2	.4
14. Die Schule kooperiert verbindlich mit anderen Schulen und außerschulischen Partnern.	0	0	32	54	14	2.8	.7
<b>Bereich 4: Führung und Schulmanagement</b>							
15. Die Schulleiterin/ der Schulleiter stärkt die Schulgemeinschaft durch eigenes Vorbild und zeigt Führungsverantwortung.	5	0	7	57	31	3.3	.6
16. Die Schulleitung unterstützt und sichert den Aufbau eines funktionsfähigen Qualitätsmanagements.	0	0	20	72	8	2.9	.5
17. Die Schulleitung plant die Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsorganisation effektiv und transparent für die Beteiligten.	1	0	7	62	30	3.2	.6
<b>Bereich 5: Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung</b>							
18. Die Schule stärkt die Professionalität der Lehrerinnen und Lehrer und fördert die Teamentwicklung im Kollegium.	3	0	9	77	11	3.0	.5
<b>Bereich 6: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung</b>							
19. Schulleitung, Lehrkräfte und die zuständigen Gremien der Schule ergreifen Maßnahmen, um die Qualität der Schule, des Unterrichts und der außerunterrichtlichen Angebote zu sichern und erforderlichenfalls zu verbessern.	0	7	65	27	1	2.2	.6

Tabelle 7: Verteilung und mittlere Bewertung über alle Profilvermerkmale – OSZ (N=25)

	Häufigkeit der Bewertungen					MW	SD
	%0	%1	%2	%3	%4		
<b>Bereich 1: Ergebnisse der Schule (ohne Bewertung)</b>							
1. Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler							
2. Bildungsweg und Schulabschlüsse							
3. Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler, der Eltern, der Lehrkräfte							
<b>Bereich 2: Lehren und Lernen - Unterricht</b>							
4. Die Schule verfügt über schuleigene Lehrpläne (schulinternes Curriculum) mit abgestimmten Zielen und Inhalten.	0	0	24	76	0	2.8	.4
5. Der Unterricht ist zweckmäßig organisiert, die Lehr- und Lernzeit wird intensiv genutzt (Klassenführung).	0	0	0	100	0	3.0	0
6. Aktivierung und Selbstregulation	0	0	88	12	0	2.1	.3
7. Strukturiertheit und Methodenvariation	0	0	8	92	0	2.9	.3
8. Das pädagogische Verhalten der Lehrerinnen und Lehrer bildet die Grundlage für ein förderliches Klassen- und Arbeitsklima.	0	0	0	100	0	3.0	0
9. Individuelle Förderung und Differenzierung	0	0	100	0	0	2.0	0
10. Die Schule unterstützt und fördert die Schülerinnen und Schüler im Lernprozess.	0	0	84	16	0	2.2	.4
11. Die Schule arbeitet mit einem transparenten Konzept für Leistungsanforderungen, -kontrollen und -bewertung.	0	0	36	64	0	2.6	.5
<b>Bereich 3: Schulkultur</b>							
12. Die Schule unterstützt und fördert die individuelle Berufs- und Studienorientierung der Schülerinnen und Schüler.	0	0	4	76	20	3.2	.5
13. Die Schule ermöglicht eine aktive Beteiligung der Schülerinnen, Schüler und Eltern am Schulleben.	0	0	16	60	24	3.1	.6
14. Die Schule kooperiert verbindlich mit anderen Schulen und außer-schulischen Partnern.	0	0	4	56	40	3.4	.6
<b>Bereich 4: Führung und Schulmanagement</b>							
15. Die Schulleiterin/ der Schulleiter stärkt die Schulgemeinschaft durch eigenes Vorbild und zeigt Führungsverantwortung.	0	0	8	68	24	3.2	.6
16. Die Schulleitung unterstützt und sichert den Aufbau eines funktionsfähigen Qualitätsmanagements.	0	0	44	48	8	2.6	.6
17. Die Schulleitung plant die Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsorganisation effektiv und transparent für die Beteiligten.	0	0	0	76	24	3.2	.4
<b>Bereich 5: Lehrerprofessionalität und Personalentwicklung</b>							
18. Die Schule stärkt die Professionalität der Lehrerinnen und Lehrer und fördert die Teamentwicklung im Kollegium.	0	0	12	72	16	3.0	.5
<b>Bereich 6: Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung</b>							
19. Schulleitung, Lehrkräfte und die zuständigen Gremien der Schule ergreifen Maßnahmen, um die Qualität der Schule, des Unterrichts und der außerunterrichtlichen Angebote zu sichern und erforderlichenfalls zu verbessern.	0	0	60	36	4	2.4	.6

Abbildung 1: Mittlere Bewertung über alle Profilmerkmale (N = 718)

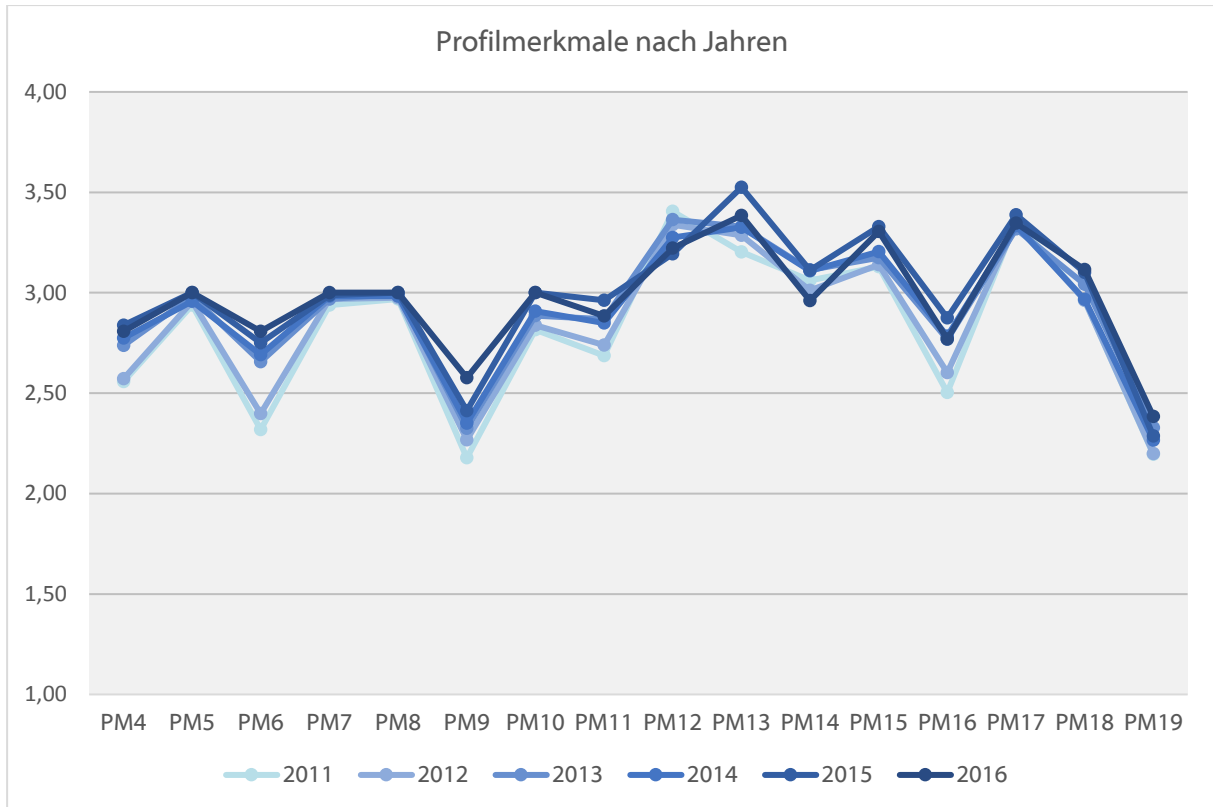
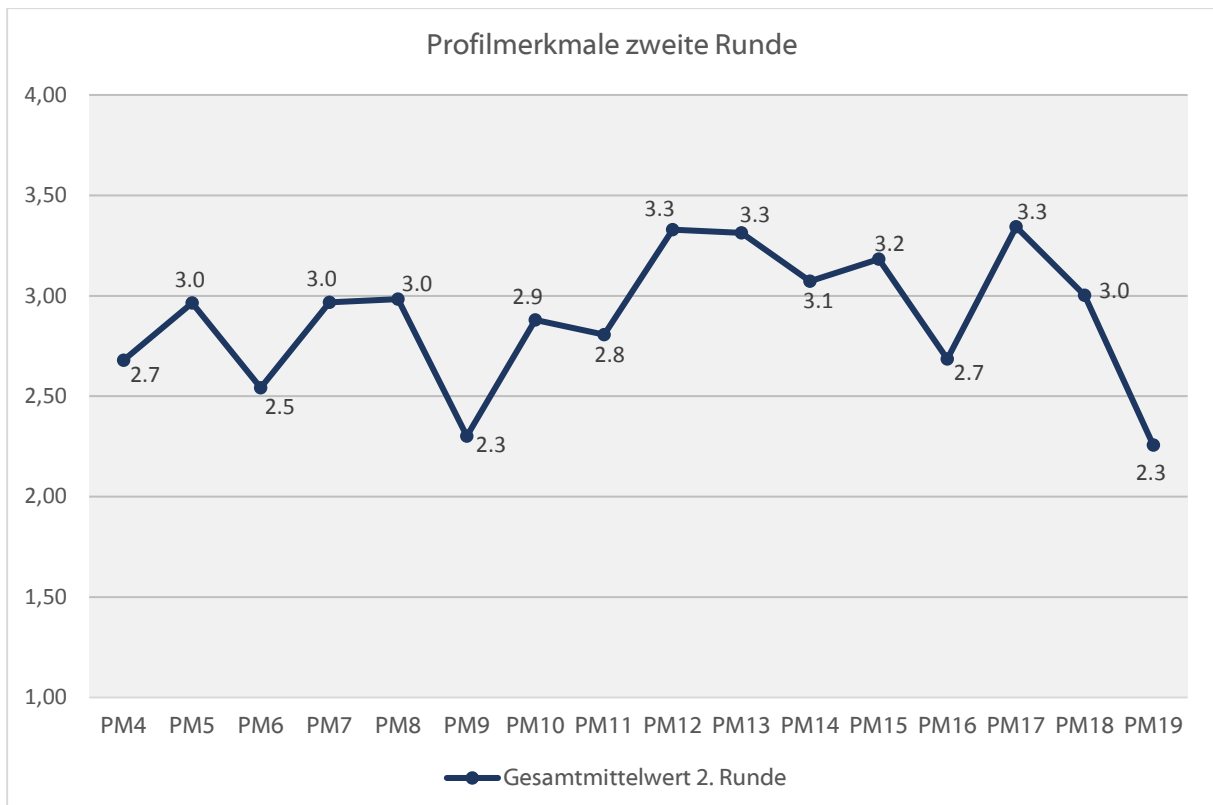


Abbildung 2: Mittlere Bewertung über alle Profilmerkmale (2011–2016) (N = 718)



## Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtungen

Tabellarische Ergebnisdarstellung der Unterrichtsbeobachtungen der Schulvisitationen der Jahre 2011 bis 2016. Insgesamt wurden ca. 16.700 Unterrichtsbeobachtungen ausgewertet. Bei der Auswertung nach Schulformen ist zu beachten, dass bei einer geringen Schulzahl auch nur eine geringe Zahl von Unterrichtsbeobachtungen zugrunde liegt.

Hier nicht aufgeführte Indikatoren beinhalten Merkmale wie beispielsweise die Unterrichtsform, deren Ausprägung nicht mit den vorliegenden Bewertungskategorien bezeichnet werden kann. Die Items werden daher nicht abgebildet.

### *Erläuterungen Abkürzungen*

%0	Bewertungskategorie „keine Beurteilung“ in Prozent
%1	Bewertungskategorie „überwiegend schwach“ in Prozent
%2	Bewertungskategorie „eher schwach als stark“ in Prozent
%3	Bewertungskategorie „eher stark als schwach“ in Prozent
%4	Bewertungskategorie „überwiegend stark“ in Prozent
gültige N	Anzahl der Angaben ohne „keine Beurteilung“
MW	Mittelwert basierend auf den gültigen Angaben
SD	Standardabweichung basierend auf den gültigen Angaben
Min	bezogen auf die Schulebene, d.h. hier ist die niedrigste Schulbewertung angegeben
Max	bezogen auf die Schulebene, d.h. hier ist die höchste Schulbewertung angegeben

Tabelle U1: Verteilung und mittlere Bewertung des Unterrichts – Gesamt (N=705)

	%0	%1	%2	%3	%4	Gültige N	MW	SD	Min	Max
5.1 Effektive Nutzung der Unterrichtszeit	0	1	19	64	16	16675	<b>2.9</b>	.6	2.4	3.6
5.2 Angemessenes Unterrichtstempo	0	1	24	65	10	16675	<b>2.8</b>	.6	2.3	3.6
5.3 Festes Regelsystem etabliert	0	0	9	69	21	16675	<b>3.1</b>	.6	2.2	3.9
5.4 Überblick der Lehrkraft über das Schülerhandeln	0	0	10	68	22	16673	<b>3.1</b>	.6	2.4	3.8
5.5 Angemessener Umgang mit Störung	0	1	7	53	39	16672	<b>3.3</b>	.6	2.2	3.9
6.1 Anregung zu aktiver Teilnahme	0	1	17	68	15	16674	<b>3.0</b>	.6	2.3	3.7
6.2 Selbstorganisierte Schülerarbeit	0	2	46	45	6	16675	<b>2.5</b>	.6	1.9	3.2
6.3 Selbstgesteuerte Schülerarbeit	0	4	60	33	3	16675	<b>2.4</b>	.6	1.5	3.1
6.4 Reflexion der Lernprozesse	2	3	37	52	6	16405	<b>2.6</b>	.6	1.8	3.4
7.1 Klare Struktur des Unterrichts	0	0	8	81	10	16671	<b>3.0</b>	.5	2.4	3.7
7.2 Deutliche Formulierung der Lehrkraft	0	0	10	76	14	16675	<b>3.0</b>	.5	2.6	3.6
7.3 Klare Lernziele	0	2	32	61	5	16675	<b>2.7</b>	.6	1.9	3.5
7.4 Transparenter Unterrichtsablauf	0	1	21	63	14	16675	<b>2.9</b>	.6	2.1	3.8
7.5 Angemessener Einsatz der Unterrichtsmethoden	0	0	14	70	16	16675	<b>3.0</b>	.6	2.5	3.7
7.6 Alltags-/Berufsbezug der Unterrichtsinhalte	0	0	4	62	34	16673	<b>3.3</b>	.5	2.5	3.9
8.1 Respektvoller Umgang der Schüler/-innen	0	0	5	72	23	16674	<b>3.2</b>	.5	2.4	3.9
8.2 Wertschätzender Umgangston der Lehrkraft	0	0	7	68	24	16675	<b>3.2</b>	.5	2.5	3.9
8.3 Positive Erwartungen an Schüler/-innen	0	0	17	75	8	16674	<b>2.9</b>	.5	2.4	3.6
8.4 Konstruktiver Umgang mit Schülerfehlern	0	1	36	60	3	16674	<b>2.7</b>	.6	2.1	3.3
9.1 Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen	0	33	27	35	4	16609	<b>2.1</b>	.9	1.1	3.4
9.2 Förderung entsprechender individueller Lernvoraussetzungen	0	18	50	28	3	16672	<b>2.2</b>	.8	1.4	3.4
9.3 Verstärkung individueller Lernfortschritte/Verhaltensweisen	0	5	32	58	5	16674	<b>2.6</b>	.7	1.6	3.6
9.4 Differenzierte Leistungsrückmeldung	0	21	46	30	3	16671	<b>2.2</b>	.8	1.2	3.2

*Anmerkungen.* Die Bewertungsskala ist zur Auswertung in ein entsprechendes numerisches Relativ übertragen worden: nicht ausgeprägt = 1; schwach ausgeprägt = 2; eher stark ausgeprägt = 3; stark ausgeprägt = 4.

Tabelle U2: Verteilung und mittlere Bewertung des Unterrichts – Grundschulen (N=403)

	%0	%1	%2	%3	%4	Gültige N	MW	SD	Min	Max
5.1 Effektive Nutzung der Unterrichtszeit	0	1	17	65	17	7991	<b>3.0</b>	.6	2.5	3.6
5.2 Angemessenes Unterrichtstempo	0	0	22	66	12	7991	<b>2.9</b>	.6	2.4	3.6
5.3 Festes Regelsystem etabliert	0	0	7	67	26	7991	<b>3.2</b>	.5	2.6	3.9
5.4 Überblick der Lehrkraft über das Schülerhandeln	0	0	7	69	24	7989	<b>3.2</b>	.5	2.8	3.8
5.5 Angemessener Umgang mit Störung	0	0	6	56	39	7990	<b>3.3</b>	.6	2.8	3.9
6.1 Anregung zu aktiver Teilnahme	0	0	12	70	17	7991	<b>3.0</b>	.6	2.5	3.7
6.2 Selbstorganisierte Schülerarbeit	0	2	43	49	6	7991	<b>2.6</b>	.6	1.9	3.2
6.3 Selbstgesteuerte Schülerarbeit	0	3	61	33	2	7991	<b>2.3</b>	.6	1.5	3.1
6.4 Reflexion der Lernprozesse	2	3	36	53	5	7832	<b>2.6</b>	.6	1.8	3.4
7.1 Klare Struktur des Unterrichts	0	0	6	81	13	7987	<b>3.1</b>	.4	2.7	3.7
7.2 Deutliche Formulierung der Lehrkraft	0	0	8	76	16	7991	<b>3.1</b>	.5	2.7	3.5
7.3 Klare Lernziele	0	2	31	62	5	7991	<b>2.7</b>	.6	2.0	3.5
7.4 Transparenter Unterrichtsablauf	0	1	18	63	17	7991	<b>3.0</b>	.6	2.4	3.8
7.5 Angemessener Einsatz der Unterrichtsmethoden	0	0	10	72	18	7991	<b>3.1</b>	.5	2.6	3.7
7.6 Alltags-/Berufsbezug der Unterrichtsinhalte	0	0	3	62	35	7989	<b>3.3</b>	.5	2.5	3.9
8.1 Respektvoller Umgang der Schüler/-innen	0	0	4	73	23	7990	<b>3.2</b>	.5	2.7	3.9
8.2 Wertschätzender Umgangston der Lehrkraft	0	0	7	66	27	7991	<b>3.2</b>	.6	2.5	3.9
8.3 Positive Erwartungen an Schüler/-innen	0	0	15	76	9	7991	<b>2.9</b>	.5	2.4	3.6
8.4 Konstruktiver Umgang mit Schülerfehlern	0	1	35	61	3	7990	<b>2.7</b>	.5	2.1	3.3
9.1 Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen	1	28	27	39	6	7949	<b>2.2</b>	.9	1.4	3.4
9.2 Förderung entsprechender individueller Lernvoraussetzungen	0	13	49	34	4	7990	<b>2.3</b>	.7	1.4	3.1
9.3 Verstärkung individueller Lernfortschritte/Verhaltensweisen	0	3	27	64	6	7990	<b>2.7</b>	.6	2.0	3.6
9.4 Differenzierte Leistungsrückmeldung	0	16	46	35	4	7988	<b>2.3</b>	.8	1.5	3.2

*Anmerkungen.* Die Bewertungsskala ist zur Auswertung in ein entsprechendes numerisches Relativ übertragen worden: nicht ausgeprägt = 1; schwach ausgeprägt = 2; eher stark ausgeprägt = 3; stark ausgeprägt = 4.



Tabelle U3: Verteilung und mittlere Bewertung des Unterrichts – Oberschulen (N=113)

	%0	%1	%2	%3	%4	Gültige N	MW	SD	Min	Max
5.1 Effektive Nutzung der Unterrichtszeit	0	2	20	65	12	2670	<b>2.9</b>	.6	2.4	3.4
5.2 Angemessenes Unterrichtstempo	0	1	27	64	7	2670	<b>2.8</b>	.6	2.3	3.3
5.3 Festes Regelsystem etabliert	0	2	17	69	13	2670	<b>2.9</b>	.6	2.2	3.4
5.4 Überblick der Lehrkraft über das Schülerhandeln	0	1	15	66	19	2670	<b>3.0</b>	.6	2.5	3.5
5.5 Angemessener Umgang mit Störung	0	2	12	56	31	2669	<b>3.1</b>	.7	2.2	3.6
6.1 Anregung zu aktiver Teilnahme	0	1	24	65	9	2669	<b>2.8</b>	.6	2.3	3.3
6.2 Selbstorganisierte Schülerarbeit	0	3	55	39	4	2670	<b>2.4</b>	.6	2.0	2.9
6.3 Selbstgesteuerte Schülerarbeit	0	4	64	31	2	2670	<b>2.3</b>	.6	1.7	2.7
6.4 Reflexion der Lernprozesse	2	4	45	46	3	2619	<b>2.5</b>	.6	1.9	3.0
7.1 Klare Struktur des Unterrichts	0	1	12	81	7	2670	<b>2.9</b>	.5	2.5	3.2
7.2 Deutliche Formulierung der Lehrkraft	0	0	14	75	10	2670	<b>3.0</b>	.5	2.6	3.3
7.3 Klare Lernziele	0	2	38	57	4	2670	<b>2.6</b>	.6	2.1	3.1
7.4 Transparenter Unterrichtsablauf	0	2	26	62	10	2670	<b>2.8</b>	.6	2.2	3.2
7.5 Angemessener Einsatz der Unterrichtsmethoden	0	0	20	69	11	2670	<b>2.9</b>	.6	2.5	3.3
7.6 Alltags-/Berufsbezug der Unterrichtsinhalte	0	0	7	64	29	2670	<b>3.2</b>	.6	2.6	3.7
8.1 Respektvoller Umgang der Schüler/-innen	0	1	11	73	14	2670	<b>3.0</b>	.6	2.4	3.6
8.2 Wertschätzender Umgangston der Lehrkraft	0	0	9	72	19	2670	<b>3.1</b>	.5	2.7	3.5
8.3 Positive Erwartungen an Schüler/-innen	0	1	21	72	7	2669	<b>2.8</b>	.5	2.5	3.2
8.4 Konstruktiver Umgang mit Schülerfehlern	0	1	39	57	2	2670	<b>2.6</b>	.6	2.2	3.1
9.1 Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen	1	42	27	28	2	2656	<b>1.9</b>	.9	1.1	2.9
9.2 Förderung entsprechender individueller Lernvoraussetzungen	0	23	54	22	2	2670	<b>2.0</b>	.7	1.5	2.6
9.3 Verstärkung individueller Lernfortschritte/Verhaltensweisen	0	6	37	52	4	2670	<b>2.5</b>	.7	1.7	3.1
9.4 Differenzierte Leistungsrückmeldung	0	24	49	25	2	2670	<b>2.1</b>	.8	1.2	2.8

*Anmerkungen.* Die Bewertungsskala ist zur Auswertung in ein entsprechendes numerisches Relativ übertragen worden: nicht ausgeprägt = 1; schwach ausgeprägt = 2; eher stark ausgeprägt = 3; stark ausgeprägt = 4.

**Tabelle U4: Verteilung und mittlere Bewertung des Unterrichts – Gesamtschulen mit GOST (N=19)**

	%0	%1	%2	%3	%4	Gültige N	MW	SD	Min	Max
5.1 Effektive Nutzung der Unterrichtszeit	0	2	23	56	18	784	<b>2.9</b>	.7	2.4	3.3
5.2 Angemessenes Unterrichtstempo	0	1	26	63	10	784	<b>2.8</b>	.6	2.5	3.2
5.3 Festes Regelsystem etabliert	0	1	15	64	20	784	<b>3.0</b>	.6	2.4	3.4
5.4 Überblick der Lehrkraft über das Schülerhandeln	0	1	14	62	23	784	<b>3.1</b>	.6	2.7	3.5
5.5 Angemessener Umgang mit Störung	0	2	11	49	39	784	<b>3.2</b>	.7	2.8	3.7
6.1 Anregung zu aktiver Teilnahme	0	1	19	65	14	784	<b>2.9</b>	.6	2.5	3.3
6.2 Selbstorganisierte Schülerarbeit	0	2	46	43	9	784	<b>2.6</b>	.7	2.2	3.0
6.3 Selbstgesteuerte Schülerarbeit	0	4	53	38	6	784	<b>2.4</b>	.7	2.0	2.8
6.4 Reflexion der Lernprozesse	2	3	30	57	8	767	<b>2.7</b>	.7	2.3	3.1
7.1 Klare Struktur des Unterrichts	0	1	10	78	11	784	<b>3.0</b>	.5	2.8	3.2
7.2 Deutliche Formulierung der Lehrkraft	0	0	15	68	16	784	<b>3.0</b>	.6	2.7	3.4
7.3 Klare Lernziele	0	3	27	61	8	784	<b>2.7</b>	.7	2.2	3.1
7.4 Transparenter Unterrichtsablauf	0	2	21	61	15	784	<b>2.9</b>	.7	2.4	3.3
7.5 Angemessener Einsatz der Unterrichtsmethoden	0	1	17	66	16	784	<b>3.0</b>	.6	2.6	3.3
7.6 Alltags-/Berufsbezug der Unterrichtsinhalte	0	0	6	60	34	784	<b>3.3</b>	.6	3.0	3.6
8.1 Respektvoller Umgang der Schüler/-innen	0	1	7	66	26	784	<b>3.2</b>	.6	2.8	3.5
8.2 Wertschätzender Umgangston der Lehrkraft	0	1	8	66	26	784	<b>3.2</b>	.6	2.8	3.4
8.3 Positive Erwartungen an Schüler/-innen	0	1	17	74	9	784	<b>2.9</b>	.5	2.8	3.1
8.4 Konstruktiver Umgang mit Schülerfehlern	0	1	32	63	5	784	<b>2.7</b>	.6	2.4	3.0
9.1 Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen	0	35	24	38	3	781	<b>2.1</b>	.9	1.5	3.1
9.2 Förderung entsprechender individueller Lernvoraussetzungen	0	23	45	28	4	784	<b>2.1</b>	.8	1.7	2.8
9.3 Verstärkung individueller Lernfortschritte/Verhaltensweisen	0	6	33	55	7	784	<b>2.6</b>	.7	1.9	3.0
9.4 Differenzierte Leistungsrückmeldung	0	29	38	29	5	784	<b>2.1</b>	.9	1.6	2.8

*Anmerkungen.* Die Bewertungsskala ist zur Auswertung in ein entsprechendes numerisches Relativ übertragen worden: nicht ausgeprägt = 1; schwach ausgeprägt = 2; eher stark ausgeprägt = 3; stark ausgeprägt = 4.

Tabelle U5: Verteilung und mittlere Bewertung des Unterrichts – Gymnasium (N=73)

	%0	%1	%2	%3	%4	Gültige N	MW	SD	Min	Max
5.1 Effektive Nutzung der Unterrichtszeit	0	2	18	60	19	2321	<b>3.0</b>	.7	2.4	3.5
5.2 Angemessenes Unterrichtstempo	0	1	27	61	11	2321	<b>2.8</b>	.6	2.3	3.3
5.3 Festes Regelsystem etabliert	0	0	8	74	18	2321	<b>3.1</b>	.5	2.7	3.6
5.4 Überblick der Lehrkraft über das Schülerhandeln	0	1	12	68	19	2321	<b>3.1</b>	.6	2.4	3.6
5.5 Angemessener Umgang mit Störung	0	1	7	46	47	2320	<b>3.4</b>	.6	3.0	3.8
6.1 Anregung zu aktiver Teilnahme	0	1	24	62	13	2321	<b>2.9</b>	.6	2.5	3.2
6.2 Selbstorganisierte Schülerarbeit	0	2	50	40	8	2321	<b>2.5</b>	.7	2.1	3.0
6.3 Selbstgesteuerte Schülerarbeit	0	3	55	37	5	2321	<b>2.4</b>	.6	2.0	2.9
6.4 Reflexion der Lernprozesse	1	3	33	54	9	2301	<b>2.7</b>	.7	2.2	3.1
7.1 Klare Struktur des Unterrichts	0	1	12	80	8	2321	<b>2.9</b>	.5	2.4	3.2
7.2 Deutliche Formulierung der Lehrkraft	0	0	13	73	14	2321	<b>3.0</b>	.5	2.7	3.3
7.3 Klare Lernziele	0	2	34	60	4	2321	<b>2.7</b>	.6	2.1	3.1
7.4 Transparenter Unterrichtsablauf	0	2	24	64	10	2321	<b>2.8</b>	.6	2.1	3.3
7.5 Angemessener Einsatz der Unterrichtsmethoden	0	0	19	65	15	2321	<b>3.0</b>	.6	2.5	3.4
7.6 Alltags-/Berufsbezug der Unterrichtsinhalte	0	0	7	63	30	2321	<b>3.2</b>	.6	2.9	3.5
8.1 Respektvoller Umgang der Schüler/-innen	0	0	2	68	29	2321	<b>3.3</b>	.5	3.0	3.7
8.2 Wertschätzender Umgangston der Lehrkraft	0	0	8	72	20	2321	<b>3.1</b>	.5	2.8	3.7
8.3 Positive Erwartungen an Schüler/-innen	0	1	21	73	6	2321	<b>2.8</b>	.5	2.6	3.1
8.4 Konstruktiver Umgang mit Schülerfehlern	0	2	40	54	5	2321	<b>2.6</b>	.6	2.2	3.0
9.1 Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen	0	43	27	28	2	2314	<b>1.9</b>	.9	1.1	2.9
9.2 Förderung entsprechender individueller Lernvoraussetzungen	0	28	52	18	2	2319	<b>1.9</b>	.7	1.5	2.4
9.3 Verstärkung individueller Lernfortschritte/Verhaltensweisen	0	7	40	48	4	2321	<b>2.5</b>	.7	1.8	3.1
9.4 Differenzierte Leistungsrückmeldung	0	27	49	22	2	2321	<b>2.0</b>	.8	1.3	2.6

*Anmerkungen.* Die Bewertungsskala ist zur Auswertung in ein entsprechendes numerisches Relativ übertragen worden: nicht ausgeprägt = 1; schwach ausgeprägt = 2; eher stark ausgeprägt = 3; stark ausgeprägt = 4.

Tabelle U6: Verteilung und mittlere Bewertung des Unterrichts – OSZ (N=25)

	%0	%1	%2	%3	%4	Gültige N	MW	SD	Min	Max
5.1 Effektive Nutzung der Unterrichtszeit	0	3	26	60	11	1537	<b>2.8</b>	.7	2.6	3.1
5.2 Angemessenes Unterrichtstempo	0	1	31	63	5	1537	<b>2.7</b>	.6	2.5	3.0
5.3 Festes Regelsystem etabliert	0	0	10	72	18	1537	<b>3.1</b>	.5	2.9	3.6
5.4 Überblick der Lehrkraft über das Schülerhandeln	0	0	12	68	20	1537	<b>3.1</b>	.6	2.8	3.4
5.5 Angemessener Umgang mit Störung	0	0	5	42	52	1537	<b>3.5</b>	.6	3.2	3.6
6.1 Anregung zu aktiver Teilnahme	0	1	26	63	10	1537	<b>2.8</b>	.6	2.6	3.1
6.2 Selbstorganisierte Schülerarbeit	0	4	51	38	7	1537	<b>2.5</b>	.7	2.2	2.8
6.3 Selbstgesteuerte Schülerarbeit	0	7	64	26	3	1537	<b>2.2</b>	.6	1.9	2.6
6.4 Reflexion der Lernprozesse	0	5	37	51	7	1536	<b>2.6</b>	.7	2.4	3.0
7.1 Klare Struktur des Unterrichts	0	1	13	81	5	1537	<b>2.9</b>	.5	2.8	3.1
7.2 Deutliche Formulierung der Lehrkraft	0	0	12	78	9	1537	<b>3.0</b>	.5	2.8	3.2
7.3 Klare Lernziele	0	3	35	59	3	1537	<b>2.6</b>	.6	2.3	3.0
7.4 Transparenter Unterrichtsablauf	0	2	28	61	9	1537	<b>2.8</b>	.6	2.4	3.1
7.5 Angemessener Einsatz der Unterrichtsmethoden	0	1	25	65	9	1537	<b>2.8</b>	.6	2.7	3.0
7.6 Alltags-/Berufsbezug der Unterrichtsinhalte	0	0	4	53	44	1537	<b>3.4</b>	.6	3.2	3.7
8.1 Respektvoller Umgang der Schüler/-innen	0	0	4	63	33	1537	<b>3.3</b>	.5	3.0	3.6
8.2 Wertschätzender Umgangston der Lehrkraft	0	0	6	71	23	1537	<b>3.2</b>	.5	2.9	3.6
8.3 Positive Erwartungen an Schüler/-innen	0	0	23	74	3	1537	<b>2.8</b>	.5	2.6	3.0
8.4 Konstruktiver Umgang mit Schülerfehlern	0	1	41	55	4	1537	<b>2.6</b>	.6	2.3	2.8
9.1 Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen	0	47	27	25	1	1537	<b>1.8</b>	.8	1.4	2.5
9.2 Förderung entsprechender individueller Lernvoraussetzungen	0	28	55	17	1	1537	<b>1.9</b>	.7	1.7	2.4
9.3 Verstärkung individueller Lernfortschritte/Verhaltensweisen	0	13	44	42	1	1537	<b>2.3</b>	.7	1.6	2.7
9.4 Differenzierte Leistungsrückmeldung	0	37	45	16	1	1537	<b>1.8</b>	.7	1.3	2.3

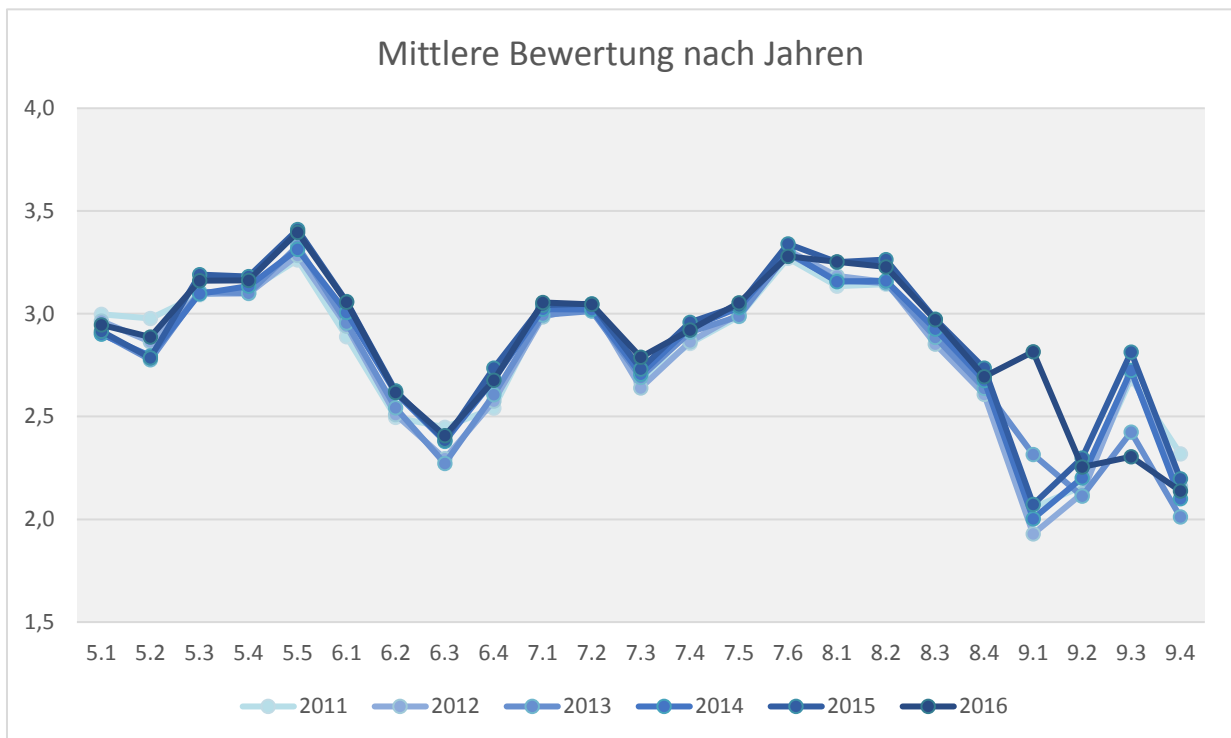
*Anmerkungen.* Die Bewertungsskala ist zur Auswertung in ein entsprechendes numerisches Relativ übertragen worden: nicht ausgeprägt = 1; schwach ausgeprägt = 2; eher stark ausgeprägt = 3; stark ausgeprägt = 4.

Tabelle U7: Verteilung und mittlere Bewertung des Unterrichts – Förderschulen (N=71)

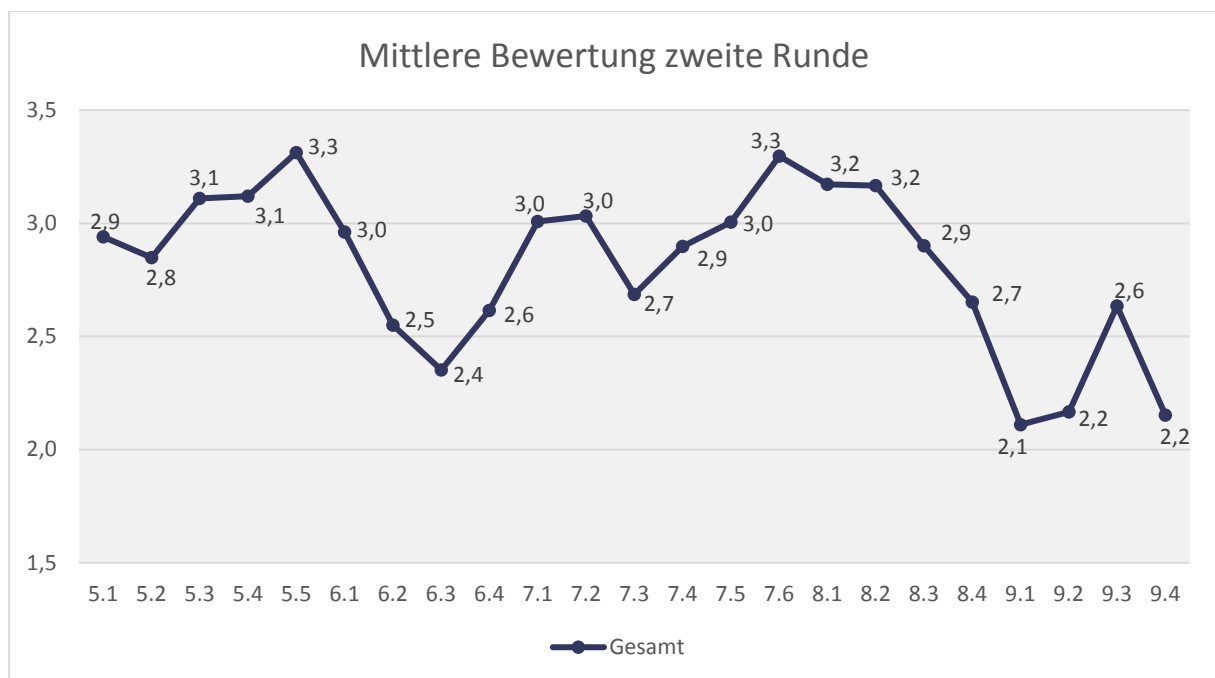
	%0	%1	%2	%3	%4	Gültige N	MW	SD	Min	Max
5.1 Effektive Nutzung der Unterrichtszeit	0	1	15	71	13	1372	<b>3.0</b>	.6	2.4	3.3
5.2 Angemessenes Unterrichtstempo	0	1	21	71	8	1372	<b>2.9</b>	.5	2.4	3.5
5.3 Festes Regelsystem etabliert	0	1	8	70	21	1372	<b>3.1</b>	.5	2.4	3.6
5.4 Überblick der Lehrkraft über das Schülerhandeln	0	0	6	66	28	1372	<b>3.2</b>	.5	2.8	3.7
5.5 Angemessener Umgang mit Störung	0	0	5	59	36	1372	<b>3.3</b>	.6	2.4	3.8
6.1 Anregung zu aktiver Teilnahme	0	0	9	73	18	1372	<b>3.1</b>	.5	2.6	3.5
6.2 Selbstorganisierte Schülerarbeit	0	1	39	56	5	1372	<b>2.6</b>	.6	2.1	3.1
6.3 Selbstgesteuerte Schülerarbeit	0	1	55	40	3	1372	<b>2.4</b>	.6	2.0	3.1
6.4 Reflexion der Lernprozesse	2	2	37	54	5	1350	<b>2.6</b>	.6	2.1	3.1
7.1 Klare Struktur des Unterrichts	0	1	8	82	10	1372	<b>3.0</b>	.5	2.4	3.4
7.2 Deutliche Formulierung der Lehrkraft	0	0	9	79	12	1372	<b>3.0</b>	.5	2.7	3.6
7.3 Klare Lernziele	0	2	23	68	7	1372	<b>2.8</b>	.6	1.9	3.3
7.4 Transparenter Unterrichtsablauf	0	2	20	65	14	1372	<b>2.9</b>	.6	2.2	3.4
7.5 Angemessener Einsatz der Unterrichtsmethoden	0	0	9	77	14	1372	<b>3.1</b>	.5	2.6	3.4
7.6 Alltags-/Berufsbezug der Unterrichtsinhalte	0	0	3	61	36	1372	<b>3.3</b>	.5	3.0	3.9
8.1 Respektvoller Umgang der Schüler/-innen	0	0	6	79	14	1372	<b>3.1</b>	.5	2.6	3.6
8.2 Wertschätzender Umgangston der Lehrkraft	0	0	5	70	25	1372	<b>3.2</b>	.5	2.8	3.6
8.3 Positive Erwartungen an Schüler/-innen	0	0	11	78	11	1372	<b>3.0</b>	.5	2.6	3.3
8.4 Konstruktiver Umgang mit Schülerfehlern	0	0	28	69	2	1372	<b>2.7</b>	.5	2.3	3.2
9.1 Berücksichtigung individueller Lernvoraussetzungen	0	16	22	52	10	1372	<b>2.6</b>	.9	1.4	3.3
9.2 Förderung entsprechender individueller Lernvoraussetzungen	0	8	44	40	8	1372	<b>2.5</b>	.8	1.8	3.4
9.3 Verstärkung individueller Lernfortschritte/Verhaltensweisen	0	3	22	65	10	1372	<b>2.8</b>	.6	1.8	3.5
9.4 Differenzierte Leistungsrückmeldung	0	17	37	40	5	1371	<b>2.3</b>	.8	1.3	3.2

*Anmerkungen.* Die Bewertungsskala ist zur Auswertung in ein entsprechendes numerisches Relativ übertragen worden: nicht ausgeprägt = 1; schwach ausgeprägt = 2; eher stark ausgeprägt = 3; stark ausgeprägt = 4.

**Abbildung 3: Mittlere Bewertung über alle Indikatoren der Unterrichtsbewertung nach Jahren (N = 705)**



**Abbildung 4: Mittlere Bewertung über alle Indikatoren der Unterrichtsbewertung (2011–2016) (N = 705)**



*Anmerkungen.* Die hier dargestellten Mittelwerte der Unterrichtsbewertung fließen nicht *eins zu eins* in die Bewertung der Qualitätsprofile ein, da zum einen die Angaben der Schüler/-innen zum Unterricht einbezogen werden, zum anderen, da die einzelnen Indikatoren unterschiedlich stark gewichtet werden.

## Ergebnisse der Vorabbefragung

### Tabellarische Ergebnisdarstellung der Vorabbefragungen der Schulvisitationen der zweiten Runde

Tabelle B1:	Ergebnisse Elternbefragung Gesamt
Tabelle B2:	Ergebnisse Elternbefragung FgE
Tabelle B3:	Ergebnisse Elternbefragung FL
Tabelle B4:	Ergebnisse Lehrkräftebefragung Gesamt
Tabelle B5:	Ergebnisse Lehrkräfte FgE
Tabelle B6:	Ergebnisse Lehrkräftebefragung OSZ
Tabelle B7:	Ergebnisse PbB
Tabelle B8:	Ergebnisse Schülerbefragung G
Tabelle B9:	Ergebnisse Schülerbefragung Sek
Tabelle B10:	Ergebnisse Schülerbefragung FL
Tabelle B11:	Ergebnisse Schülerbefragung OSZ

#### *Erläuterungen Abkürzungen*

%0	Bewertungskategorie „keine Beurteilung“ in Prozent
%1	Bewertungskategorie „überwiegend schwach“ in Prozent
%2	Bewertungskategorie „eher schwach als stark“ in Prozent
%3	Bewertungskategorie „eher stark als schwach“ in Prozent
%4	Bewertungskategorie „überwiegend stark“ in Prozent
gültige N	Anzahl ohne Angaben „Kann ich nicht beurteilen“
MW	Mittelwert
SD	Standardabweichung
Min	Minimaler Wert auf Schulebene
Max	Maximaler Wert auf Schulebene
FL	Förderschule Förderschwerpunkt Lernen
FgE	Förderschule Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
OSZ	Oberstufenzentrum
G	Grundschule
Sek	Sekundarstufe
PbB	Partner der beruflichen Bildung

## Rückläufe der Vorabbefragungen in der zweiten Runde der Schulvisitation

### Datengrundlage

Befragungsgruppe	Durchschnittlicher Rücklauf (in %)						
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2. Runde <sup>2</sup>
Elternbefragung Gesamt	73	75	74	74	71	69	74
Elternbefragung FgE	-*	-*	-*	66	72	73	71
Elternbefragung FL	-**	-*	67	77	75	-*	74
Lehrkräftebefragung Gesamt	62	90	90	95	87	-*	91
Lehrkräftebefragung OSZ	-*	-*	90	92	92	92	91
PbB	-*	-*	40	25	41	27	35
Schülerbefragung FL	-**	-*	86	91	90	-*	89
Schülerbefragung G <sup>1</sup>	92	79	90	93	91	94	88
Schülerbefragung OSZ	-*	-*	86	82	81	-*	85
Schülerbefragung Sek	95	88	91	91	94	-*	91

*Anmerkungen.* Die Berechnung der Rücklaufquoten basiert auf Angaben der Schulen, wie viele Personen zum jeweiligen Befragungszeitraum maximal hätten befragt werden können. Da diese Angaben nicht für alle Schulen vorliegen, basiert die Berechnung z.T. auf einer geringeren Fallzahl, was zu einer höheren prozentualen Rücklaufquote führt.

Im Verlauf der zweiten Runde veränderten sich die Items der Vorabbefragungen zwischen den Jahren. Insbesondere wurden Items nur bis 2012 bzw. ab 2013 verwendet oder zwischen 2012 und 2013 umformuliert. Items, die nur bis 2012 verwendet wurden, sind in einer separaten Tabelle aufgeführt. Sonstige Veränderungen der Items sind jeweils in der einzelnen Tabelle vermerkt.

<sup>1</sup>An verbundenen Grund- und Oberschulen werden Schüler/-innen sowohl aus der Grundschule als auch aus der Sekundarstufe befragt. Diese werden separat gezählt, daher ist die Anzahl der Schülerbefragungen zusammen im Folgenden größer als die Anzahl der Elternbefragungen.

<sup>2</sup> Die durchschnittliche Rücklaufquote der 2. Runde wurde aus den abgebildeten prozentualen Rückläufen der einzelnen Jahre unter Berücksichtigung der Anzahl der Schulen, in denen Befragungen durchgeführt wurden, berechnet.

\*Angaben, die auf einer kleinen Anzahl von Schulen basieren (drei Schulen oder weniger), können aus Datenschutzgründen nicht dargestellt werden.

\*\*Im Jahr 2011 liegen aus Förderschulen FL keine Angaben vor.



<b>Tabelle B1</b> Ergebnisse Elternbefragung Gesamt	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
1. Ich bin mit der Schule meines Kindes zufrieden.	2	2	8	47	41	94776	3.3	.7	2.3	3.9
2. Auf den Elternversammlungen wird über die Ziele und zukünftige Themen des Unterrichts informiert.	3	2	7	37	51	93416	3.4	.7	2.9	3.9
3. Die Lehrkräfte informieren mein Kind über seine Lernentwicklung.*	8	3	15	41	33	37285	3.1	.8	2.6	3.7
4. Die Lehrkräfte informieren mein Kind in regelmäßigen Abständen über seinen Leistungsstand.*	9	3	16	39	32	36902	3.1	.8	2.6	3.7
5. Die Schule bietet Fördermaßnahmen an, an denen mein Kind teilnehmen kann.	18	7	13	31	32	79212	3.1	.9	1.8	3.8
6. Ich habe den Eindruck, dass mein Kind in der Schule angemessen gefördert wird.**	5	4	15	47	29	91143	3.1	.8	2.4	3.7
7. Die Lehrkräfte informieren mich über die Festlegungen der Schule zur Leistungsbewertung.	8	4	12	39	37	88578	3.2	.8	2.5	3.7
8. Mir wurden die geltenden Regelungen zu Versetzung und Schulabschlüssen bekannt gemacht.	13	6	11	31	39	83385	3.2	.9	2.4	3.8
9. Die Schule informiert mich regelmäßig über aktuelle Ereignisse und Entwicklungen der Schule (z.B. durch Briefe, Veröffentlichungen auf der Homepage).	5	4	12	37	43	91501	3.2	.8	2.4	3.9
10. Ich habe die Möglichkeit, mich aktiv in das Schulleben einzubringen.**	12	2	10	39	37	84778	3.3	.8	2.6	3.9
11. Anliegen der Elternkonferenz werden von den meisten Lehrkräften aktiv unterstützt.	50	1	5	26	18	47933	3.2	.7	2.5	3.7
12. Veranstaltungen der Schule bieten Begegnungsmöglichkeiten für Schülerinnen, Schüler, Lehrkräfte und Eltern.	7	2	9	38	44	89700	3.3	.7	2.6	4.0
13. Durch die Zusammenarbeit der Schule meines Kindes mit weiterführenden Schulen/OSZ/Studieneinrichtungen kann mein Kind diese besser kennenlernen.**	56	6	10	16	11	40705	2.7	1.0	1.8	4.0
14. Der Wechsel zu den weiterführenden Schulen/OSZ/Studieneinrichtungen wird meinem Kind durch Kontakte der Schule zu diesen erleichtert.**	59	6	10	15	10	38188	2.7	1.0	1.7	4.0
15. Die Schulleiterin/der Schulleiter sichert die demokratische Mitbestimmung der Eltern in den Mitwirkungsgruppen.**	43	1	4	26	25	54476	3.3	.7	2.4	3.9
16. Die Schulleiterin/der Schulleiter regt die Eltern an, sich für die Schule zu engagieren.**	20	3	7	33	38	77563	3.3	.8	2.3	3.9
17. Besondere Aktivitäten der Eltern werden von der Schulleiterin/dem Schulleiter anerkannt.**	40	2	6	26	25	57355	3.2	.8	2.3	3.9
18. Die Schule informiert mich über die Ergebnisse der schulischen Arbeit (z.B. Vergleichsarbeiten, Prüfungen, Wettbewerbe).	10	5	14	36	35	86272	3.1	.9	2.3	3.8
19. Ich werde von den Lehrkräften nach meiner Meinung zur Qualität der Unterrichts- und Erziehungsarbeit an der Schule gefragt.**	17	21	27	23	12	79925	2.3	1.0	1.6	3.3

\*nur ab einschließlich 2013

\*\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

<b>Tabelle B1</b>										
<b>Ergebnisse Elternbefragung Gesamt</b>										
<b>ACHTUNG: Nur bis einschließlich 2012</b>										
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
1. Wenn ich wählen könnte, würde ich wieder diese Schule für mein Kind auswählen.	3	5	9	35	48	53988	3.3	.8	2.3	3.8
2. Die Lehrerinnen und Lehrer informieren mein Kind über seine Stärken und Schwächen.	7	3	15	41	34	52120	3.1	.8	2.5	3.7
3. Die Lehrerinnen und Lehrer informieren mein Kind über seine Erfolge und Misserfolge beim Lernen.	7	2	13	44	34	52050	3.2	.8	2.6	3.7
4. Ich bin zufrieden mit den Förderangeboten für leistungsschwache Schülerinnen und Schüler.	43	7	13	21	15	31638	2.8	1.0	1.8	3.5
5. Ich bin zufrieden mit den Förderangeboten für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler.	45	6	14	22	13	30628	2.8	.9	1.9	3.7
6. Die Lehrerinnen und Lehrer informieren mich regelmäßig über den aktuellen Leistungsstand meines Kindes.	3	6	18	37	36	54226	3.1	.9	2.3	3.8
7. Die Schule informiert mich ausreichend über wichtige organisatorische Änderungen (z.B. Studienfahrten, Unterrichtsverlegung).	7	5	16	38	35	51942	3.1	.9	2.5	3.8
8. Die Lehrerinnen und Lehrer wünschen, dass sich die Eltern für die Schule engagieren.	11	1	6	36	46	49513	3.4	.7	2.7	3.9
9. Die Schule gibt der Elternkonferenz Gelegenheit, sich bei wichtigen Themen einzubringen.	49	1	3	24	24	28493	3.4	.6	2.8	3.8
10. Die Schule meines Kindes sollte mehr Anstrengungen zur Zusammenarbeit mit den weiterführenden Schulen unternehmen (nur Grundschule).	61	3	5	15	16	20580	3.1	.9	2.0	4.0

<b>Tabelle B2</b> Ergebnisse Elternbefragung FgE***	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
1. Ich bin mit der Schule meines Kindes zufrieden.	3	2	4	29	62	810	3.6	.7	3.2	3.9
2. Auf den Elternversammlungen wird über die Ziele und zukünftige Themen des Unterrichts informiert.	5	0	1	23	71	791	3.7	.5	3.4	4.0
3. Ich kenne den Förderplan meines Kindes.	5	3	5	24	64	793	3.6	.7	3.1	3.9
4. Der Förderplan meines Kindes wird mindestens zweimal im Schuljahr mit mir besprochen. *	8	5	8	25	54	749	3.4	.9	2.8	4.0
5. Ich erhalte Hinweise, was ich für die Förderung meines Kindes tun kann. **	6	4	11	30	49	782	3.3	.8	2.7	3.8
6. Ich habe den Eindruck, dass mein Kind in der Schule angemessen gefördert wird. **	4	3	8	29	56	800	3.4	.8	3.2	3.8
7. Die Lehrkräfte reden mit meinem Kind über seine Stärken und Schwächen.	19	2	3	25	52	677	3.6	.7	3.1	3.8
8. Die Lehrkräfte informieren mich über die Festlegungen der Schule zur Leistungsbewertung.	16	4	7	27	46	696	3.4	.8	2.9	3.8
9. Die Lehrkräfte sprechen regelmäßig mit mir über die Lernentwicklung meines Kindes. **	6	3	10	31	50	786	3.4	.8	2.8	4.0
10. Mein Kind wird in der Schule auf berufliche Tätigkeiten vorbereitet. *	35	2	3	22	38	485	3.5	.7	3.1	3.8
11. Die Schule informiert mich regelmäßig über aktuelle Ereignisse und Entwicklungen der Schule (z.B. durch Briefe, Veröffentlichungen auf der Homepage).	7	2	6	26	59	772	3.5	.7	3.2	3.8
12. Ich habe die Möglichkeit, mich aktiv in das Schulleben einzubringen. **	14	2	6	28	49	717	3.5	.7	2.9	3.9
13. Die Lehrkräfte wünschen, dass die Eltern die Schule unterstützen (z.B. bei Veranstaltungen). **	12	2	3	28	55	737	3.5	.7	3.2	3.9
14. Veranstaltungen der Schule bieten Begegnungsmöglichkeiten für Schülerinnen, Schüler, Lehrkräfte und Eltern.	6	0	3	24	66	781	3.7	.6	3.3	3.9
15. Durch die Zusammenarbeit der Schule meines Kindes mit Werkstätten und Betrieben konnte mein Kind diese schon vor dem Schulabschluss kennen lernen.	54	2	3	15	26	384	3.4	.8	2.9	3.8
16. Die Schulleiterin/der Schulleiter sichert die demokratische Mitbestimmung der Eltern in den Mitwirkungsgremien. **	29	2	3	21	46	595	3.5	.7	3.0	3.9
17. Die Schulleiterin/der Schulleiter regt die Eltern an, sich für die Schule zu engagieren. **	17	3	5	27	47	691	3.4	.8	2.9	3.8
18. Besondere Aktivitäten der Eltern werden von der Schulleiterin/dem Schulleiter anerkannt. **	28	2	4	21	44	598	3.5	.7	3.0	3.8
19. Ich werde von den Lehrkräften nach meiner Meinung zur Qualität der Unterrichts- und Erziehungsarbeit an der Schule gefragt. **	19	9	13	24	35	672	3.1	1.0	2.6	3.7

\*erst ab einschließlich 2014

\*\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

\*\*\*Aus Datenschutzgründen können die Einzelergebnisse der Jahre 2011/12 nicht dargestellt werden.

<b>Tabelle B3</b> Ergebnisse Elternbefragung FL**	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
1. Ich bin mit der Schule meines Kindes zufrieden.	3	4	8	37	47	2858	3.3	.8	2.6	4.0
2. Bei den Elternversammlungen werde ich über Ziele und zukünftige Themen des Unterrichts informiert. *	6	1	4	28	60	2780	3.6	.7	3.3	4.0
3. Ich kenne den Förderplan meines Kindes. *	8	7	9	27	48	2722	3.3	.9	2.3	4.0
4. Der Förderplan meines Kindes wird mindestens zweimal im Schuljahr mit mir besprochen.	11	8	11	25	45	2626	3.2	1.0	2.2	4.0
5. Ich erhalte Hinweise, was ich für die Förderung meines Kindes tun kann. *	7	6	12	31	43	2756	3.2	.9	2.5	4.0
6. Die Lehrerinnen und Lehrer reden mit meinem Kind über seine Stärken und Schwächen.	9	3	7	32	50	2700	3.4	.8	2.8	4.0
7. Mein Kind wird in der Schule gut gefördert. *	5	4	10	35	46	2812	3.3	.8	2.5	4.0
8. Die Lehrerinnen und Lehrer informieren mich über die Festlegungen der Schule zur Leistungsbewertung.	7	4	9	35	45	2736	3.3	.8	2.7	4.0
9. Die Lehrerinnen und Lehrer sprechen regelmäßig mit mir über den aktuellen Leistungsstand meines Kindes. *	5	5	12	33	45	2819	3.2	.9	2.7	4.0
10. Ich kenne die Regelungen zu möglichen Schulabschlüssen. *	12	6	10	32	40	2604	3.2	.9	2.8	4.0
11. Die Schule informiert mich regelmäßig über aktuelle Ereignisse der Schule (z.B. durch Briefe oder Veröffentlichungen auf der Homepage).	7	5	9	33	45	2737	3.3	.9	2.9	4.0
12. Ich habe die Möglichkeit, mich aktiv in das Schulleben einzubringen. *	11	4	9	36	40	2618	3.3	.8	2.9	4.0
13. Die Lehrerinnen und Lehrer wollen, dass die Eltern in der Schule mithelfen (z.B. bei Veranstaltungen). *	11	2	6	34	47	2632	3.4	.7	2.9	4.0
14. Veranstaltungen der Schule bieten Begegnungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler, Lehrer und Eltern.	10	3	8	34	44	2653	3.3	.8	2.9	4.0
15. Der Wechsel in weiterführende Schulen (OSZ, Berufsförderungsmaßnahmen) wird meinem Kind durch Kontakte zu diesen Schulen erleichtert.	35	5	7	26	26	1909	3.1	.9	2.3	4.0
16. Die Arbeit der Elternkonferenz wird von der Schulleiterin/dem Schulleiter unterstützt.	34	1	3	27	34	1908	3.4	.7	3.0	4.0
17. Die Elternkonferenz kann bei wichtigen Themen mitreden. *	33	1	3	27	35	1979	3.4	.7	3.0	4.0
18. Die Schulleiterin/der Schulleiter wünscht, dass sich die Eltern für die Schule engagieren.	23	2	4	31	40	2286	3.4	.7	3.1	4.0
19. Besondere Aktivitäten der Eltern werden von der Schulleiterin/dem Schulleiter gefördert und anerkannt.	34	3	5	28	30	1962	3.3	.8	2.9	4.0
20. Ich werde von den Lehrkräften der Schule nach meiner Meinung zur Qualität der Unterrichts- und Erziehungsarbeit der Schule gefragt.	20	14	15	27	24	2367	2.8	1.1	1.9	4.0

\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

\*\*Aus Datenschutzgründen können die Einzelergebnisse der Jahre 2011/12 nicht dargestellt werden.

<b>Tabelle B4</b>											
<b>Ergebnisse Lehrkräfte Gesamt</b>		<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
1.	Ich arbeite gern an meiner Schule. *	0	1	3	26	70	6069	3.7	.6	2.8	4.0
2.	In meiner Schule beraten die Lehrkräfte gemeinsam die Möglichkeiten individueller Förderung für die Schülerinnen und Schüler. **	1	1	7	40	51	10109	3.4	.7	2.3	4.0
3.	Ich erfasse systematisch die Lernentwicklung meiner Schülerinnen und Schüler und dokumentiere diese. **	2	1	9	48	41	10031	3.3	.7	2.1	4.0
4.	In meinem Unterricht bespreche ich mit den Schülerinnen und Schülern ihre Stärken und Schwächen.	1	0	2	32	65	10122	3.6	.5	3.0	4.0
5.	In meinem Unterricht bespreche ich mit den Schülerinnen und Schülern ihre Erfolge und Misserfolge beim Lernen.	1	0	2	29	68	10120	3.7	.5	3.0	4.0
6.	Ich bin selbst in Kontakte zu einer oder mehreren Schulen in der Region eingebunden.	5	20	25	29	21	9717	2.5	1.1	1.0	4.0
7.	Meine Schule unterhält Kontakte mit weiterführenden Schulen/OSZ/ Studieneinrichtungen zur Förderung und Unterstützung eines guten Überganges der Schülerinnen und Schüler. **	14	4	11	36	36	8787	3.2	.8	1.8	4.0
8.	Für die Zusammenarbeit meiner Schule mit den umliegenden Kindergärten bzw. Grundschulen gibt es ein ausgearbeitetes Konzept. ***	19	6	11	19	45	8315	3.3	1.0	1.5	4.0
9.	Meine Schule organisiert gemeinsame Projekte mit Kindergärten bzw. Grundschulen. *	12	7	14	27	40	5355	3.1	1.0	1.4	4.0
10.	Meine Schule pflegt überregionale Kontakte mit Schulen in Deutschland bzw. im Ausland. *	12	20	13	15	39	5367	2.8	1.2	1.0	4.0
11.	Meine Schule kooperiert mit außerschulischen Partnern. **	4	2	4	22	68	9775	3.6	.7	2.0	4.0
12.	Die Schulleiterin/der Schulleiter legt ihre/seine Ziele zur Schulentwicklung transparent im Kollegium dar. *	1	2	6	28	63	6012	3.5	.7	2.2	4.0
13.	Die Schulleiterin/der Schulleiter vertritt ein klares pädagogisches Konzept.	2	3	8	30	57	9952	3.5	.8	1.7	4.0
14.	Die Schulleiterin/der Schulleiter repräsentiert die Schule gut nach außen.	3	2	6	28	61	9905	3.5	.7	1.8	4.0
15.	Durch die Schulleiterin/den Schulleiter werden Verantwortlichkeiten für konkrete Aufgaben an meiner Schule delegiert und klar geregelt.	1	2	7	33	57	10076	3.5	.7	2.1	4.0
16.	In meiner Schule werden besondere Aufgaben im Kollegium ausgewogen verteilt.	3	4	17	46	30	9893	3.0	.8	1.6	4.0
17.	In meiner Schule stellt die Schulleiterin/der Schulleiter sicher, dass Entscheidungen getroffen, eingehalten und gegebenenfalls korrigiert werden.	2	2	9	39	48	10025	3.3	.7	1.8	4.0
18.	Die Schulleiterin/der Schulleiter gibt der Konferenz der Lehrkräfte Gelegenheit, sich bei wichtigen Themen einzubringen.	1	1	5	29	64	10072	3.6	.6	2.1	4.0
19.	Die Schulleiterin/der Schulleiter respektiert die Beschlüsse der Konferenz der Lehrkräfte. **	2	1	4	28	64	9965	3.6	.6	2.2	4.0
20.	Meine Schulleiterin/mein Schulleiter sorgt für die Transparenz getroffener Entscheidungen. *	2	2	9	34	53	5984	3.4	.7	2.3	4.0
21.	Die Schulleiterin/der Schulleiter würdigt herausragende Leistungen von Lehrkräften (z.B. in Beratungen, Konferenzen, Rundbriefen oder Aushängen). **	3	3	12	39	44	9934	3.3	.8	2.0	4.0
22.	In meiner Schule werde ich von der Schulleiterin/dem Schulleiter in meiner beruflichen Entwicklung unterstützt. **	4	2	9	38	47	9771	3.3	.7	2.1	4.0

<b>Tabelle B4</b>										
<b>Ergebnisse Lehrkräfte Gesamt</b>										
	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
23. In meiner Schule existiert ein funktionierender Informationsfluss zwischen der Schulleiterin/dem Schulleiter und dem Kollegium.	1	3	13	42	40	10075	<b>3.2</b>	.8	1.7	4.0
24. Die Schulleitung sorgt für einen Konsens hinsichtlich des gemeinsamen Verständnisses von gutem Unterricht.	3	2	10	44	41	9899	<b>3.3</b>	.7	2.1	4.0
25. Die Schulleitung führt regelmäßig Unterrichtsbesuche durch und gibt den Kolleginnen und Kollegen eine qualifizierte Rückmeldung.	8	7	19	36	30	9409	<b>3.0</b>	.9	1.4	4.0
26. Die Schulleitung regt uns Lehrkräfte zur Selbstüberprüfung durch Feedback-Verfahren an.	7	5	18	41	29	9519	<b>3.0</b>	.9	1.6	4.0
27. Die Schulleitung fördert kollegiale Unterrichtsbesuche zur Weiterentwicklung des Unterrichts.	8	7	20	36	29	9371	<b>3.0</b>	.9	1.3	4.0
28. Ich bin darüber informiert, dass meine Schule in Netzwerken oder Kooperationsverbänden arbeitet. **	16	3	8	29	43	8542	<b>3.3</b>	.8	2.1	4.0
29. Die Mitarbeit meiner Schule in einem Netzwerk hat für meine Schule spürbare Auswirkungen auf die Schulentwicklung.	30	4	15	31	20	7155	<b>3.0</b>	.8	1.4	4.0
30. In meiner Schule wird Unterrichtsausfall durch zweckmäßige Unterrichts- und Vertretungsorganisation gering gehalten.	2	2	6	32	58	9986	<b>3.5</b>	.7	1.9	4.0
31. Für den Fall, dass Lehrkräfte im Unterricht vertreten werden müssen, gibt es verbindliche und von allen Lehrkräften getragene Vereinbarungen.	4	3	15	38	40	9779	<b>3.2</b>	.8	2.1	4.0
32. Die Themen für schulinterne Lehrkräftefortbildungen werden im Kollegium gemeinsam beraten. *	2	2	8	30	58	5926	<b>3.5</b>	.7	2.2	4.0
33. Die Lehrkräfte meiner Schule stellen ihre Erfahrungen und neue Ideen aus Fortbildungsveranstaltungen im Kollegium in der Regel vor. **	3	2	14	43	38	9850	<b>3.2</b>	.8	1.8	4.0
34. Ich stimme die Auswahl von Unterrichtsinhalten und Unterrichtsmethoden mit meinen Kolleginnen und Kollegen ab. *	1	1	5	39	54	6021	<b>3.5</b>	.6	2.3	4.0
35. Ich stimme die Auswahl von Unterrichtsmaterialien mit meinen Kolleginnen und Kollegen ab.	1	1	6	36	57	10051	<b>3.5</b>	.6	2.6	4.0
36. Bei uns kommt es regelmäßig vor, dass wir uns treffen, um eine fachübergreifende Unterrichtsplanung auszuarbeiten.	3	5	24	40	27	9825	<b>2.9</b>	.9	1.8	4.0
37. In meiner Schule nutzen wir die Möglichkeiten gegenseitiger Unterrichtsbesuche.	6	11	33	34	16	9551	<b>2.6</b>	.9	1.2	4.0
38. An meiner Schule wird Teamarbeit im Kollegium systematisch gefördert (bspw. durch Einplanen von Teamarbeitszeiten, Räumlichkeiten etc.).	4	9	24	35	28	9742	<b>2.9</b>	1.0	1.4	4.0
39. In meiner Schule werden Unterrichtssequenzen im Team geplant und ausgewertet. *	5	8	26	41	20	5774	<b>2.8</b>	.9	1.8	3.9
40. In der Schule ziehen wir regelmäßig Ergebnisse aus der schulinternen Evaluation des Unterrichts zur Unterrichtsentwicklung heran. **	8	4	17	47	25	9373	<b>3.0</b>	.8	1.8	4.0
41. Ich habe in den letzten 12 Monaten einen Fragebogen eingesetzt, um Schülerinnen und Schülern in einzelnen Klassen oder Kursen zu meinem Unterricht zu befragen.	7	38	22	13	19	9485	<b>2.1</b>	1.2	1.0	4.0
42. In der Konferenz der Lehrkräfte werten wir regelmäßig die Ergebnisse der Lernausgangslagenfeststellung (ILeA oder LAL) aus. **	11	7	16	33	33	9033	<b>3.0</b>	.9	1.4	4.0

<b>Tabelle B4</b> <b>Ergebnisse Lehrkräfte Gesamt</b>	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>güt. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
43. In der Konferenz der Lehrkräfte werten wir regelmäßig die Ergebnisse der Vergleichsarbeiten (Jahrgangsstufen 3, 6 oder 8) aus. **	13	3	7	26	51	8833	3.4	.8	1.0	4.0
44. In der Konferenz der Lehrkräfte werten wir regelmäßig die Ergebnisse der Prüfungen im Jahrgang 10 aus. (nur für weiterführende Schulen) **	48	5	3	13	31	5264	3.3	1.0	1.0	4.0
45. Die Leistungsergebnisse aus Vergleichsarbeiten, Prüfungen u.ä. werden an meiner Schule systematisch dokumentiert und öffentlich gemacht. *	15	4	12	31	38	5134	3.2	.9	1.7	4.0
46. In meiner Schule werden die schulischen Entwicklungsmaßnahmen regelmäßig mit Hilfe gezielter Befragungen evaluiert. *	14	6	21	37	21	5203	2.9	.9	1.0	3.9
47. In meiner Schule beraten wir gemeinsam die Ergebnisse aus Vergleichsarbeiten, Prüfungen u.ä. und ziehen Konsequenzen für den weiteren Unterricht. **	7	2	6	34	51	9407	3.4	.7	1.7	4.0
48. In meiner Schule werden aus Evaluationsergebnissen wichtige Maßnahmen für die Schulentwicklung abgeleitet und öffentlich gemacht. *	11	3	12	42	32	5405	3.1	.8	1.5	4.0
49. Der Bericht über die erste Schulvisitation in unserer Schule ist mir bekannt.	9	5	3	15	68	9278	3.6	.8	2.0	4.0

\*erst ab einschließlich 2013

\*\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

\*\*\*Item wurde umgepolt.

<b>Tabelle B4</b>										
<b>Ergebnisse Lehrkräfte Gesamt</b>										
<b>ACHTUNG: Nur bis einschließlich 2012</b>										
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
1. Ich bin mit meiner Schule zufrieden.	1	1	6	41	51	4076	3.4	.7	2.5	4.0
2. Wenn ich wählen könnte, würde ich wieder an dieser Schule arbeiten wollen.	2	3	6	29	60	4052	3.5	.7	2.6	4.0
3. Ich stimme die Auswahl von Unterrichtsinhalten mit meinen Kolleginnen und Kollegen ab.	2	0	4	36	58	4033	3.5	.6	2.6	4.0
4. Ich stimme die Auswahl von Unterrichtsmethoden mit meinen Kolleginnen und Kollegen ab.	2	2	14	47	35	4033	3.2	.7	2.4	4.0
5. In unserer Schule werden Unterrichtssequenzen im Team geplant.	6	7	24	42	21	3873	2.8	.9	1.7	4.0
6. In unserer Schule werden Unterrichtssequenzen im Team ausgewertet.	6	8	27	41	18	3865	2.7	.9	1.7	4.0
7. In meiner Schule werden die schulischen Entwicklungsmaßnahmen regelmäßig empirisch überprüft.	20	3	13	40	24	3291	3.1	.8	1.7	4.0
8. In meiner Schule werden die Ergebnisse wichtiger Maßnahmen unserer Schulentwicklung systematisch dokumentiert und öffentlich gemacht.	7	2	9	39	43	3828	3.3	.7	2.0	4.0
9. Partnerschaften mit anderen Schulen in der Region haben in unserer Schule keine besondere Bedeutung.	11	22	28	29	10	3665	2.3	1.0	1.0	3.2
10. An unserer Schule werden die Schülerinnen und Schüler durch Kontakte zu anderen Schulen in der Region in ihrer Kompetenzentwicklung gestärkt.	14	9	31	35	11	3537	2.6	.8	1.8	4.0
11. In unserer Schule gibt es ausreichend Informationen über die Konzepte bzw. Vorstellungen der umliegenden Kindergärten bzw. Grundschulen für eine Zusammenarbeit.	21	6	17	32	24	3265	2.9	.9	1.7	4.0
12. Unsere Schule sollte mehr Anstrengungen bei der Kooperation mit den Kindergärten bzw. den Grundschulen unternehmen.	15	30	32	19	5	3498	2.0	.9	1.0	3.2
13. Ich bin über Kontakte unserer Schule zu den anderen Schulen in Deutschland oder ins Ausland gut informiert.	16	12	16	32	24	3463	2.8	1.0	1.0	4.0
14. Partnerschaften mit Schulen im Ausland spielen für meine Unterrichtsgestaltung keine Rolle.	10	16	19	33	21	3687	2.7	1.0	1.0	4.0
15. An unserer Schule werden die Schülerinnen und Schüler durch Kontakte zu anderen Schulen in anderen Ländern (auch Ausland) in ihrer Kompetenzentwicklung gestärkt.	16	14	19	27	25	3466	2.7	1.1	1.0	3.9
16. Die Kenntnisse der Schülerinnen und Schüler über andere Länder und Kulturen werden an unserer Schule durch den Kontakt zu Schulen im Ausland erhöht.	15	15	19	26	26	3510	2.7	1.1	1.0	4.0
17. An unserer Schule wird das Erlernen von Fremdsprachen durch Kontakte zu Schulen im Ausland gefördert.	15	16	20	24	24	3479	2.7	1.1	1.0	4.0
18. Die Schulleiterin/der Schulleiter entwickelt Ziele, die vom Kollegium leicht zu verstehen und umzusetzen sind.	2	3	13	43	40	4023	3.2	.8	1.8	4.0
19. Unsere Schule ist für mich ein Ort, an dem Entscheidungen, die alle betreffen, nachvollziehbar sind.	2	3	14	45	36	4026	3.2	.8	1.8	4.0
20. Die Schulleiterin/der Schulleiter erkennt die Leistungen von Lehrkräften auch in einem informellen Rahmen an.	4	3	12	39	42	3945	3.2	.8	2.0	4.0
21. Fortbildungsangebote werden in unserer Schule durch die Schulleitung an die Lehrkräfte herangetragen.	3	2	10	36	49	3988	3.4	.7	1.9	4.0
22. An unserer Schule führen Lehrerinnen und Lehrer häufig gemeinsame Unterrichtsprojekte durch.	3	1	15	43	38	3973	3.2	.7	2.3	4.0



<b>Tabelle B5</b> <b>Ergebnisse Lehrkräfte FgE</b>		<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>güt. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
1.	Ich arbeite gern an meiner Schule. *	0	0	2	23	74	297	<b>3.7</b>	.5	3.4	4.0
2.	In meiner Schule beraten die Lehrkräfte gemeinsam die Möglichkeiten individueller Förderung für die Schülerinnen und Schüler. *	1	1	5	33	60	295	<b>3.5</b>	.6	2.9	4.0
3.	Ich erfasse systematisch die Lernentwicklung meiner Schülerinnen und Schüler und dokumentiere diese.	1	0	1	32	66	323	<b>3.7</b>	.5	3.3	3.9
4.	In meinem Unterricht bespreche ich mit den Schülerinnen und Schülern ihre Stärken und Schwächen.	2	0	2	18	79	322	<b>3.8</b>	.5	3.6	3.9
5.	An meiner Schule werden die Schülerinnen und Schüler auf berufliche Tätigkeiten vorbereitet. *	5	0	2	20	73	283	<b>3.8</b>	.5	3.5	3.9
6.	Ich bin selbst in Kontakte zu einer oder mehreren Schulen in der Region eingebunden.	8	22	23	21	26	302	<b>2.6</b>	1.1	1.8	3.1
7.	Meine Schule unterhält Kontakte mit weiterführenden Einrichtungen zur Förderung und Unterstützung eines guten Überganges der Schülerinnen und Schüler.	6	1	2	22	70	307	<b>3.7</b>	.5	3.1	3.9
8.	Meine Schule pflegt überregionale Kontakte mit Schulen in Deutschland bzw. im Ausland.	15	18	16	15	36	279	<b>2.8</b>	1.2	1.3	4.0
9.	Meine Schule kooperiert mit außerschulischen Partnern.	4	2	5	19	70	313	<b>3.6</b>	.7	2.9	4.0
10.	Die Schulleiterin/der Schulleiter legt ihre/seine Ziele zur Schulentwicklung transparent im Kollegium dar.	1	4	5	29	60	323	<b>3.5</b>	.8	2.3	4.0
11.	Die Schulleiterin/der Schulleiter vertritt ein klares pädagogisches Konzept.	1	3	6	31	59	323	<b>3.5</b>	.7	2.5	3.9
12.	Die Schulleiterin/der Schulleiter repräsentiert die Schule gut nach außen.	2	2	5	25	65	319	<b>3.6</b>	.7	2.7	4.0
13.	Durch die Schulleiterin/den Schulleiter werden Verantwortlichkeiten für konkrete Aufgaben an meiner Schule delegiert und klar geregelt.	1	2	8	31	57	323	<b>3.5</b>	.7	2.7	3.9
14.	In meiner Schule werden besondere Aufgaben im Kollegium ausgewogen verteilt.	2	4	15	47	31	319	<b>3.1</b>	.8	2.6	3.6
15.	In meiner Schule stellt die Schulleiterin/der Schulleiter sicher, dass Entscheidungen getroffen, eingehalten und gegebenenfalls korrigiert werden.	2	2	9	40	47	321	<b>3.3</b>	.7	2.4	3.9
16.	Die Schulleiterin/der Schulleiter gibt der Konferenz der Lehrkräfte Gelegenheit, sich bei wichtigen Themen einzubringen.	1	1	3	26	69	325	<b>3.6</b>	.6	3.2	4.0
17.	Die Schulleiterin/der Schulleiter respektiert die Beschlüsse der Konferenz der Lehrkräfte.	2	1	4	28	65	319	<b>3.6</b>	.6	3.2	4.0
18.	Meine Schulleiterin/mein Schulleiter sorgt für die Transparenz getroffener Entscheidungen.	2	2	10	40	46	321	<b>3.3</b>	.8	2.5	3.8
19.	Die Schulleiterin/der Schulleiter würdigt herausragende Leistungen von Lehrkräften (z.B. in Beratungen, Konferenzen, Rundbriefen oder Aushängen).	2	3	12	35	48	320	<b>3.3</b>	.8	2.4	4.0
20.	In meiner Schule werde ich von der Schulleiterin/dem Schulleiter in meiner beruflichen Entwicklung unterstützt.	8	3	7	26	56	302	<b>3.5</b>	.8	3.0	3.9
21.	In meiner Schule existiert ein funktionierender Informationsfluss zwischen der Schulleiterin/dem Schulleiter und dem Kollegium.	1	4	13	46	37	323	<b>3.2</b>	.8	2.5	3.8
22.	Die Schulleitung sorgt für einen Konsens hinsichtlich des gemeinsamen Verständnisses von gutem Unterricht.	2	3	12	39	45	321	<b>3.3</b>	.8	2.3	3.8

<b>Tabelle B5</b> Ergebnisse Lehrkräfte FgE		% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	güt. N	MW	SD	Min	Max
23.	Die Schulleitung führt regelmäßig Unterrichtsbesuche durch und gibt den Kolleginnen und Kollegen eine qualifizierte Rückmeldung.	7	5	12	33	44	303	3.2	.9	2.2	3.9
24.	Die Schulleitung regt uns Lehrkräfte zur Selbstüberprüfung durch Feedback-Verfahren an.	8	6	16	37	33	301	3.1	.9	1.8	3.8
25.	Die Schulleitung fördert kollegiale Unterrichtsbesuche zur Weiterentwicklung des Unterrichts.	7	6	14	35	39	305	3.2	.9	1.8	3.9
26.	Ich bin darüber informiert, dass meine Schule in Netzwerken oder Kooperationsverbänden arbeitet. *	17	2	9	31	41	247	3.3	.8	2.2	3.8
27.	Die Mitarbeit meiner Schule in einem Netzwerk hat für meine Schule spürbare Auswirkungen auf die Schulentwicklung.	34	4	16	30	17	215	2.9	.8	1.9	3.7
28.	Für den Fall, dass Lehrkräfte im Unterricht vertreten werden müssen, gibt es verbindliche und von allen Lehrkräften getragene Vereinbarungen.	2	6	13	34	46	321	3.2	.9	2.3	3.9
29.	Die Themen für schulinterne Lehrkräftefortbildungen werden im Kollegium gemeinsam beraten.	3	1	6	22	68	318	3.6	.7	3.1	3.9
30.	Die Lehrkräfte meiner Schule stellen ihre Erfahrungen und neue Ideen aus Fortbildungsveranstaltungen im Kollegium in der Regel vor.	2	5	12	37	44	320	3.2	.8	2.2	3.7
31.	Ich stimme die Auswahl von Unterrichtsinhalten und Unterrichtsmethoden mit meinen Kolleginnen und Kollegen ab.	1	1	2	20	76	324	3.7	.5	3.1	4.0
32.	Ich stimme die Auswahl von Unterrichtsmaterialien mit meinen Kolleginnen und Kollegen ab.	1	0	2	26	70	323	3.7	.5	3.1	3.9
33.	Bei uns kommt es regelmäßig vor, dass wir uns treffen, um eine fachübergreifende Unterrichtsplanung auszuarbeiten.	2	2	9	34	54	320	3.4	.7	2.4	3.8
34.	In meiner Schule nutzen wir die Möglichkeiten gegenseitiger Unterrichtsbesuche.	7	10	25	31	27	303	2.8	1.0	2.1	3.7
35.	In meiner Schule werden Unterrichtssequenzen im Team geplant und ausgewertet. *	2	2	7	32	57	292	3.5	.7	2.5	3.8
36.	An meiner Schule wird Teamarbeit im Kollegium systematisch gefördert (bspw. durch Einplanen von Teamarbeitszeiten, Räumlichkeiten etc.).	5	4	9	36	46	310	3.3	.8	2.5	3.9
37.	In der Schule ziehen wir regelmäßig Ergebnisse aus der schulinternen Evaluation des Unterrichts zur Unterrichtsentwicklung heran.	9	4	12	39	36	298	3.2	.8	2.0	3.9
38.	In der Konferenz der Lehrkräfte werten wir regelmäßig und systematisch die Schullaufbahndaten und Ergebnisse der Förderung aus.	9	6	18	39	28	296	3.0	.9	2.1	3.8
39.	In meiner Schule werden die schulischen Entwicklungsmaßnahmen regelmäßig mit Hilfe gezielter Befragungen evaluiert. *	8	5	17	34	37	274	3.1	.9	2.0	3.7
40.	In meiner Schule werden aus Evaluationsergebnissen wichtige Maßnahmen für die Schulentwicklung abgeleitet und öffentlich gemacht. *	10	5	14	33	39	269	3.2	.9	1.8	3.8
41.	Der Bericht über die erste Schulvisitation in unserer Schule ist mir bekannt.	11	4	4	10	71	287	3.7	.7	3.0	4.0

\*erst ab einschließlich 2014

<b>Tabelle B5</b>										
<b>Ergebnisse Lehrkräfte FgE</b>										
<b>ACHTUNG: Nur bis einschließlich 2013</b>										
	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>güt. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
1. Ich bin mit meiner Schule zufrieden.	0	3	7	34	55	29	<b>3.4</b>	.8	3.3	3.5
2. Ich bin darüber informiert, dass unsere Schule in Netzwerken und Kooperationsverbänden arbeitet, um die Entwicklung der Schule zu befördern.	17	7	10	17	48	24	<b>3.3</b>	1.0	3.0	3.6
3. Bei uns kommt es regelmäßig vor, dass wir uns treffen, um eine fachübergreifende Unterrichtsplanung auszuarbeiten.	0	0	7	34	59	29	<b>3.5</b>	.6	3.5	3.6
4. Für die Zusammenarbeit unserer Schule mit den umliegenden Kindergärten bzw. Grundschulen gibt es ein Konzept.	14	3	10	28	45	25	<b>3.3</b>	.9	2.8	3.7
5. In unserer Schule ziehen wir aus Evaluationsergebnissen Konsequenzen für die weitere Arbeit.	7	7	7	38	41	27	<b>3.2</b>	.9	3.2	3.3

<b>Tabelle B6</b>											
<b>Ergebnisse Lehrkräfte OSZ**</b>		<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
1.	Ich bin mit meiner Schule zufrieden.	1	1	7	44	47	1156	3.4	.7	2.8	3.8
2.	Ich bin mit meiner Abteilung zufrieden.	1	2	6	34	56	1154	3.5	.7	2.6	3.9
3.	Wenn ich wählen könnte, würde ich wieder an dieser Schule arbeiten wollen.	2	3	5	24	66	1140	3.6	.7	3.0	3.8
4.	In meiner Abteilung erfassen wir systematisch die Lernentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler und dokumentieren diese. *	4	5	14	47	30	1119	3.1	.8	2.8	3.5
5.	In meinem Unterricht bespreche ich mit den Schülerinnen und Schülern ihre Stärken und Schwächen.	1	1	4	41	53	1155	3.5	.6	3.3	3.9
6.	In meinem Unterricht bespreche ich mit den Schülerinnen und Schülern ihre Erfolge und Misserfolge beim Lernen.	1	1	3	40	55	1153	3.5	.6	3.4	3.6
7.	In meiner Abteilung beraten die Lehrkräfte einer Klasse gemeinsam die Möglichkeiten individueller Förderung für die Schülerinnen und Schüler. *	3	5	19	46	28	1135	3.0	.8	2.7	3.4
8.	Die Schulleiterin/der Schulleiter vertritt ein klares pädagogisches Konzept.	6	5	14	39	37	1098	3.1	.8	2.4	3.6
9.	Die Schulleiterin/der Schulleiter repräsentiert die Schule gut nach außen.	7	3	9	31	50	1087	3.4	.8	2.7	3.8
10.	Die Schulleiterin/der Schulleiter entwickelt Ziele, die vom Kollegium leicht zu verstehen und umzusetzen sind.	4	5	16	49	26	1117	3.0	.8	1.9	3.5
11.	Durch die Schulleiterin/den Schulleiter werden Verantwortlichkeiten für konkrete Aufgaben an unserer Schule delegiert und klar geregelt.	5	2	9	42	43	1108	3.3	.7	2.9	3.8
12.	In unserer Schule werden besondere Aufgaben im Kollegium ausgewogen verteilt.	5	6	27	44	18	1104	2.8	.8	2.2	3.4
13.	In unserer Schule stellt die Schulleiterin /der Schulleiter sicher, dass Entscheidungen getroffen, eingehalten und gegebenenfalls korrigiert werden.	6	3	11	48	32	1100	3.2	.7	2.6	3.6
14.	Unsere Schule ist für mich ein Ort, an dem Entscheidungen, die alle betreffen, nachvollziehbar sind.	3	4	19	49	24	1132	3.0	.8	2.1	3.5
15.	Die Konferenz der Lehrkräfte wird an unserer Schule von der Schulleiterin/dem Schulleiter ernst genommen.	6	2	6	34	51	1095	3.4	.7	2.5	4.0
16.	Die Schulleiterin/der Schulleiter gibt der Konferenz der Lehrkräfte Gelegenheit, sich bei wichtigen Themen einzubringen.	5	2	8	35	51	1114	3.4	.7	2.6	3.9
17.	Die Schulleiterin/der Schulleiter würdigt herausragende Leistungen von Lehrkräften, z. B. in Sitzungen, Konferenzen, Rundbriefen oder Aushängen.	3	5	15	40	36	1128	3.1	.9	2.6	4.0
18.	Die Schulleiterin/der Schulleiter erkennt die Leistungen von Lehrkräften auch in einem informellen Rahmen an.	7	5	17	39	32	1080	3.1	.9	2.6	3.8
19.	In unserer Schule werde ich von der Schulleiterin/dem Schulleiter in meiner beruflichen Entwicklung unterstützt. *	6	6	15	37	36	1097	3.1	.9	2.5	3.4
20.	In unserer Schule existiert ein funktionierender Informationsfluss zwischen der Schulleitung und dem Kollegium.	3	6	18	48	25	1132	2.9	.8	2.2	3.5
21.	In der gesamten Schule werden die Arbeitsergebnisse der verschiedenen Gremien, Arbeitsgruppen und Teams transparent gemacht.	6	4	20	47	24	1098	3.0	.8	2.5	3.4
22.	Die Abteilungskonferenz wird an unserer Schule von der Abteilungsleiterin/dem Abteilungsleiter ernst genommen.	3	1	5	28	63	1135	3.6	.7	3.3	3.9

<b>Tabelle B6</b> Ergebnisse Lehrkräfte OSZ**		% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
23.	Die Abteilungsleiterin/der Abteilungsleiter gibt der Abteilungskonferenz Gelegenheit, sich bei wichtigen Themen einzubringen.	2	2	5	30	62	1142	3.5	.7	3.2	3.9
24.	Die Abteilungsleiterin/der Abteilungsleiter fördert das Zusammenwirken der Arbeitsgremien innerhalb der Abteilung.	5	3	11	37	43	1106	3.3	.8	2.8	3.7
25.	Die Schulleitung sorgt für einen Konsens hinsichtlich des gemeinsamen Verständnisses von gutem Unterricht.	7	3	15	47	28	1084	3.1	.8	2.6	3.6
26.	Die Schulleitung führt regelmäßig Unterrichtsbesuche durch und gibt den Kolleginnen und Kollegen eine qualifizierte Rückmeldung.	7	9	22	36	27	1086	2.9	.9	2.2	3.7
27.	Die Schulleitung regt uns Lehrkräfte zur Selbstüberprüfung durch Feedback-Verfahren an.	6	7	19	39	28	1090	3.0	.9	2.3	3.5
28.	Die Schulleitung fördert kollegiale Unterrichtsbesuche zur Weiterentwicklung des Unterrichts.	7	6	19	39	30	1084	3.0	.9	2.2	3.6
29.	In unserer Schule wird Unterrichtsausfall durch zweckmäßige Unterrichts- und Vertretungsorganisation gering gehalten. *	3	4	9	39	45	1125	3.3	.8	3.0	3.8
30.	Für den Fall, dass Lehrkräfte im Unterricht vertreten werden müssen, gibt es verbindliche und von allen Lehrkräften getragene Vereinbarungen.	7	7	22	35	28	1080	2.9	.9	2.5	3.4
31.	Regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teilzunehmen, ist in unserer Schule selbstverständlich.	3	2	7	42	46	1131	3.4	.7	3.0	3.8
32.	Die Lehrkräfte unserer Schule stellen ihre Erfahrungen und neue Ideen aus Fortbildungsveranstaltungen im Kollegium vor. *	4	5	23	41	27	1117	2.9	.9	2.6	3.4
33.	Fortbildungsangebote werden in unserer Schule durch die Schulleitung an die Lehrkräfte herangetragen.	3	4	15	39	39	1130	3.2	.8	2.5	3.6
34.	Bei uns kommt es regelmäßig vor, dass wir uns treffen, um eine fachübergreifende Unterrichtsplanung auszuarbeiten.	5	8	25	39	23	1112	2.8	.9	2.4	3.2
35.	Ich stimme die Auswahl von Unterrichtsinhalten mit meinen Kolleginnen und Kollegen ab.	2	1	6	36	56	1144	3.5	.7	3.2	4.0
36.	Ich stimme die Auswahl von Unterrichtsmethoden mit meinen Kolleginnen und Kollegen ab.	2	4	21	44	28	1143	3.0	.8	2.7	3.4
37.	In unserer Schule/in meiner Abteilung nutze ich die Möglichkeit gegenseitiger Unterrichtsbesuche. *	3	14	31	34	18	1128	2.6	1.0	1.9	3.3
38.	An unserer Schule wird Teamarbeit im Kollegium systematisch gefördert. (bspw. durch die Bereitstellung von Arbeitszeiten, Räumen etc.)	5	9	24	38	25	1110	2.8	.9	2.3	3.3
39.	In meiner Abteilung planen wir Unterrichtssequenzen im Team. *	6	11	25	37	22	1100	2.7	.9	2.4	3.4
40.	In meiner Abteilung werten wir Unterrichtssequenzen im Team aus. *	6	12	28	36	18	1095	2.6	.9	2.2	3.1
41.	An unserer Schule führen Lehrerinnen und Lehrer häufig gemeinsame Unterrichtsprojekte durch.	4	3	18	42	32	1109	3.1	.8	2.7	3.6
42.	In meiner Abteilung erfolgt eine regelmäßige Evaluation der Unterrichtsqualität. *	7	6	23	43	21	946	2.8	.8	2.6	3.4

<b>Tabelle B6</b> Ergebnisse Lehrkräfte OSZ**	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
43. Ich habe in den letzten 12 Monaten die Schülerinnen und Schüler in einzelnen Klassen bzw. Kursen mittels Fragebogen zu meinem Unterricht befragt.	6	30	19	19	26	958	2.4	1.2	1.6	3.7
44. Neben den entsprechenden Fachkonferenzen erfolgt eine regelmäßige Auswertung von Prüfungen, Zertifizierungen sowie weiteren Leistungsdaten (Zeugnisse) auf Abteilungs- bzw. Schulebene.	7	5	14	33	40	949	3.2	.9	2.5	3.6
45. In unserer Schule werden die Ergebnisse unserer Schulentwicklung systematisch dokumentiert und öffentlich gemacht.	9	3	13	41	34	926	3.2	.8	2.5	3.6
46. In unserer Schule werden die schulischen Entwicklungsmaßnahmen regelmäßig nach festgelegten Schwerpunkten überprüft.	16	3	15	41	25	852	3.1	.8	2.5	3.5
47. Der Bericht über die erste Schulvisitation in unserer Schule ist mir bekannt.	4	4	2	18	73	980	3.7	.7	3.2	4.0
48. Die Diskussion von Evaluationsergebnissen führt an unserer Schule/meiner Abteilung zur Ableitung von verbindlichen Maßnahmen.	10	3	9	42	36	920	3.2	.8	2.8	3.7

\*bis einschließlich 2011 anders formuliert

\*\*Aus Datenschutzgründen können die Einzelergebnisse der Jahre 2011/12 nicht dargestellt werden.

<b>Tabelle B7</b> Ergebnisse PbB		% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	güt. N	MW	SD	Min	Max
1.	Wir haben den Eindruck, dass unsere Auszubildenden gerne am Unterricht teilnehmen.	8	2	7	54	29	1428	3.2	.7	2.6	3.6
2.	Wir sind mit der Arbeit der Schule der Auszubildenden zufrieden.	10	3	11	49	27	1387	3.1	.7	2.4	3.6
3.	Die Ziele und Inhalte des Unterrichts werden uns durch die Schule transparent gemacht.	11	14	28	34	14	1380	2.5	.9	2.1	3.1
4.	Wir werden regelmäßig durch die Schule in Bezug auf die Lernentwicklung unserer Auszubildenden informiert.	7	24	31	25	13	1440	2.3	1.0	1.9	3.0
5.	Die Auszubildenden unseres Betriebes erhalten von der Schule bei Bedarf zusätzliche Lern- und Förderangebote.	39	10	13	24	14	948	2.7	1.0	2.0	3.3
6.	Wir werden regelmäßig durch die Schule zu Grundsätzen der Leistungsbewertung informiert.	11	24	28	25	11	1375	2.3	1.0	1.8	3.1
7.	Die Schule informiert mich/unseren Betrieb über die Ergebnisse der schulischen Arbeit (z.B. Wettbewerbsergebnisse).	14	25	28	23	10	1327	2.2	1.0	1.7	3.1
8.	Die Schule informiert mich/unseren Betrieb über aktuelle Ereignisse der Schule (z.B. über Briefe, Rundschreiben, Veröffentlichungen auf der Homepage).	11	18	26	28	16	1373	2.5	1.0	2.1	3.4
9.	Die Schule informiert mich/unseren Betrieb ausreichend über wichtige organisatorische Änderungen (z.B. Schulfahrten, Unterrichtsverlegung).	10	21	24	25	21	1399	2.5	1.1	2.0	3.2
10.	Wir werden durch die Lehrkräfte bzw. die Schulleitung gezielt angesprochen um unsere Kompetenzen in die unterrichtliche Arbeit einzubringen.	11	33	30	16	9	1373	2.0	1.0	1.5	2.9
11.	Die Schule bezieht unsere Kompetenzen in die Gestaltung des Schullebens mit ein.	18	31	29	16	7	1270	2.0	.9	1.6	2.9
12.	Nach meiner/unserer Kenntnis sind Arbeitgebervertreter als beratende Mitglieder der Konferenzen der Lehrkräfte tätig.	61	12	10	11	6	602	2.3	1.1	1.6	3.4
13.	Zwischen der Schule und uns gibt es Verabredungen zur Vermeidung von Unterrichtsausfall.	18	35	21	15	11	1273	2.0	1.1	1.4	2.8
14.	Die Schule berücksichtigt unsere Belange bei der Organisation des Unterrichts.	18	20	18	27	17	1267	2.5	1.1	2.0	3.1
15.	Lehrkräfte der Schule nutzen bei uns Informations- bzw. Betriebspraktika zur persönlichen Fortbildung.*	23	47	18	7	4	1189	1.6	.9	1.2	2.5
16.	Die Schule nutzt den Sachverstand der Partner der beruflichen Bildung zur Beratung.	38	20	17	19	7	966	2.2	1.0	1.7	3.0
17.	Die Schule bezieht uns in die Auswertung von Zwischen- und Abschlussprüfungen mit ein.*	19	30	20	18	13	1252	2.2	1.1	1.6	3.1
18.	Die Schule holt von uns Informationen zur Verbesserung der Unterrichts- und Erziehungsarbeit der Schule ein.	15	38	26	16	5	1313	1.9	.9	1.4	2.6
19.	Die Schule ermöglicht uns an der Verbesserung der Unterrichts- und Erziehungsarbeit mitzuwirken.*	19	28	25	20	8	1244	2.1	1.0	1.6	2.9

\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

<b>Tabelle B8</b>											
<b>Ergebnisse Schülerbefragung G</b>		<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
1.	Ich gehe gern in diese Schule.	4	5	9	42	41	33783	3.2	.8	2.2	4.0
2.	Meine Lehrerinnen/Lehrer machen guten Unterricht.	4	2	4	35	55	33743	3.5	.7	2.9	4.0
3.	Ich bin mit den Arbeitsgemeinschaften meiner Schule zufrieden.	12	4	7	31	46	30822	3.4	.8	2.0	3.9
4.	Unsere Lehrerinnen/Lehrer sagen uns, was wir in der nächsten Zeit lernen werden. *	4	3	8	40	45	33724	3.3	.8	2.7	4.0
5.	Der Unterricht beginnt und endet pünktlich. *	3	4	15	43	35	34127	3.1	.8	2.3	4.0
6.	Der Unterricht verläuft ohne Unterbrechungen.	2	16	31	37	13	34160	2.5	.9	1.6	3.8
7.	Wir haben in der Klasse feste Regeln vereinbart, wie wir in der Lerngruppe miteinander umgehen.	4	3	8	29	55	33522	3.4	.8	2.5	4.0
8.	Meine Lehrerin/mein Lehrer setzt die vereinbarten Regeln durch.	5	2	8	35	51	33428	3.4	.7	2.6	3.9
9.	Meine Lehrerin/mein Lehrer geht auf Unterrichtsstörungen ein. **	4	7	9	30	49	19964	3.3	.9	2.7	3.9
10.	Meine Lehrerin/mein Lehrer schafft es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.	3	4	13	38	42	33891	3.2	.8	2.3	4.0
11.	Im Unterricht soll ich mich aktiv beteiligen. *	4	3	9	32	52	33528	3.4	.8	2.4	3.9
12.	Im Unterricht arbeiten wir oft mit einem Partner oder in Gruppen. **	2	5	25	49	19	20438	2.8	.8	2.3	3.6
13.	Im Unterricht kann ich mir oft selbst Aufgaben auswählen.	3	16	34	34	14	33797	2.5	.9	1.6	3.8
14.	Im Unterricht können wir bestimmte Themen auch selbstständig bearbeiten.	4	7	15	42	32	33595	3.0	.9	2.0	3.9
15.	Im Unterricht kann ich auch selbst entscheiden, wie ich eine Aufgabe löse. *	4	8	20	44	24	33618	2.9	.9	2.2	3.7
16.	Ich erhalte im Unterricht die Möglichkeit, meine Lernergebnisse vorzustellen. **	4	5	15	42	34	20009	3.1	.8	2.4	3.8
17.	Im Unterricht werden wir aufgefordert, Lösungen zu begründen.	3	3	9	40	45	33854	3.3	.8	2.2	4.0
18.	Im Unterricht schätzen wir regelmäßig selbst ein, wie gut wir etwas können.	4	8	22	41	25	33602	2.9	.9	1.9	3.8
19.	Meine Lehrerin/mein Lehrer bereitet die Unterrichtsstunde gut vor. **	4	1	3	25	67	20074	3.6	.6	2.7	4.0
20.	Meine Lehrerin/mein Lehrer weist uns darauf hin, wenn wir ein neues Thema beginnen. *	4	2	5	27	62	33656	3.6	.7	2.7	4.0
21.	Meine Lehrerin/mein Lehrer erklärt den Unterrichtsstoff und die Aufgaben verständlich. **	3	2	6	36	54	20258	3.5	.7	2.7	3.9
22.	Meine Lehrerin/mein Lehrer setzt im Unterricht viele Anschauungsmittel ein. **	4	5	19	45	27	19981	3.0	.8	2.3	3.9
23.	Meine Lehrerin/mein Lehrer erklärt uns, was wir in der Stunde lernen wollen. *	4	5	12	38	41	33503	3.2	.8	2.6	3.8
24.	Meine Lehrerin/mein Lehrer wiederholt öfter, was das Ziel der Unterrichtsstunde ist.	4	7	16	39	34	33452	3.0	.9	2.3	4.0
25.	Meine Lehrerin/mein Lehrer bespricht mit uns den Ablauf der Stunde. *	5	5	13	41	36	33251	3.1	.8	2.0	3.9
26.	Meine Lehrerin/mein Lehrer schreibt den Ablauf der Stunde an die Tafel. *	5	18	23	30	23	33058	2.6	1.1	1.4	3.9
27.	Wir Schülerinnen und Schüler gehen freundlich miteinander um. *	4	8	22	45	22	33449	2.8	.9	1.8	3.6



<b>Tabelle B8</b>											
<b>Ergebnisse Schülerbefragung G</b>		<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
28.	Bei auftretenden Schwierigkeiten helfen wir uns gegenseitig. **	3	4	14	45	34	20217	3.1	.8	2.4	3.8
29.	Meine Lehrerin/mein Lehrer behandelt mich fair.	4	4	8	31	53	33400	3.4	.8	2.6	4.0
30.	Meine Lehrerin/mein Lehrer interessiert sich für das, was ich zu sagen habe.	6	5	11	40	39	33012	3.2	.8	2.4	4.0
31.	Meine Lehrerin/mein Lehrer traut mir beim Lernen viel zu und macht mir Mut. **	4	4	11	36	45	19953	3.3	.8	2.6	3.8
32.	Meine Lehrerin/mein Lehrer traut mir zu, dass ich selbstständig arbeiten kann.	4	2	5	33	56	33624	3.5	.7	2.9	4.0
33.	Meine Lehrerin/mein Lehrer lässt mich gemachte Fehler selbst finden. **	4	5	14	45	32	19999	3.1	.8	2.5	3.8
34.	Meine Lehrerin/mein Lehrer fordert uns auf zu überlegen, warum eine Antwort falsch war. **	4	4	10	39	42	19960	3.2	.8	2.7	3.8
35.	Für einen gemachten Fehler muss ich mich nicht schämen. **	3	8	7	26	56	20072	3.3	.9	2.5	3.9
36.	Meine Lehrerin/mein Lehrer kennt die Leistungsstärkeren und gibt ihnen schwierigere Aufgaben.	5	7	13	35	41	33142	3.1	.9	1.7	3.9
37.	Meine Lehrerin/mein Lehrer kennt die Leistungsschwächeren und gibt ihnen leichtere Aufgaben. **	4	5	11	32	47	19900	3.3	.9	2.3	3.8
38.	Wenn wir mit einem Partner oder in Gruppen arbeiten, teilt unsere Lehrerin/unsere Lehrer die Lerngruppen ein. **	5	8	20	41	27	19790	2.9	.9	2.0	3.8
39.	Wenn ich eine Aufgabe gut bewältige, lobt mich meine Lehrerin/mein Lehrer. *	4	4	10	38	44	33441	3.3	.8	2.6	4.0
40.	Meine Lehrerin/mein Lehrer lobt die Schülerinnen und Schüler, die sich verbessern. **	3	2	4	28	63	20236	3.6	.7	2.9	3.9
41.	Meine Lehrerin/mein Lehrer schätzt meine mündlichen und schriftlichen Leistungen im Unterricht so ein, dass ich es verstehen kann. **	5	3	7	40	46	19801	3.4	.7	2.8	3.8
42.	Wenn ich einen Test/eine Klassenarbeit zurückbekomme, erfahre ich von meiner Lehrerin/meinem Lehrer genau, was richtig und was falsch war.	5	7	13	33	43	33315	3.2	.9	2.5	4.0
43.	Meine Lehrerinnen/Lehrer besprechen mit mir meine Stärken und Schwächen.	6	8	18	39	29	32976	2.9	.9	2.3	4.0
44.	Meine Lehrerinnen/Lehrer sprechen mit mir regelmäßig über meinen Zensurenstand. *	7	15	26	33	20	32553	2.6	1.0	2.0	3.7
45.	In unserer Schule erhalten wir zusätzliche Angebote (AGs, Förderkurse), um unsere Leistungen zu verbessern.	7	5	9	30	49	32385	3.3	.9	2.4	4.0
46.	Meine Lehrerinnen/Lehrer erklären uns, warum wir welche Zensuren bekommen. *	7	5	13	40	35	32424	3.1	.9	2.5	4.0
47.	Meine Lehrerinnen/Lehrer informieren mich darüber, mit welchen Noten ich versetzt werde.	9	9	15	33	34	31637	3.0	1.0	2.2	3.9
48.	In unserer Schule können wir unsere Ideen bei der Planung von Schulveranstaltungen einbringen.	7	6	12	38	37	32466	3.1	.9	2.5	4.0
49.	Ich kann schulische Veranstaltungen und Feste mitgestalten. *	6	10	15	35	33	32673	3.0	1.0	1.5	4.0
50.	Bei der Planung von AGs werden wir Schülerinnen und Schüler nach unseren Wünschen gefragt.	14	9	15	30	32	30085	3.0	1.0	1.7	3.9

<b>Tabelle B8</b>											
<b>Ergebnisse Schülerbefragung G</b>		<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
51.	Unsere Lehrerinnen/Lehrer möchten, dass sich die Schülerinnen und Schüler für unsere Schule engagieren.	12	4	10	38	36	30577	3.2	.8	2.6	3.9
52.	Unsere Schulleiterin/unsere Schulleiter sorgt dafür, dass wir wichtige Dinge mitbestimmen können. *	8	6	14	38	34	31899	3.1	.9	2.0	4.0
53.	Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher treffen sich regelmäßig. **	8	7	14	30	42	19163	3.2	.9	1.7	4.0
54.	Unsere Schulleiterin/unsere Schulleiter möchte, dass sich die Schülerinnen und Schüler für unsere Schule einsetzen. **	8	4	9	37	43	19038	3.3	.8	2.7	4.0
55.	Besondere Aktivitäten oder Leistungen werden von der Schulleiterin/dem Schulleiter gelobt. *	8	6	11	35	41	31871	3.2	.9	2.5	4.0
56.	Ich habe in den letzten 12 Monaten von meiner Lehrerin/meinem Lehrer die Möglichkeit bekommen, mit einem Fragebogen meine Meinung zum Unterricht zu sagen.	12	19	17	26	25	30339	2.6	1.1	1.0	4.0
57.	Unsere Lehrerinnen/Lehrer fragen uns, was uns an der Schule gefällt und was verbessert werden kann. **	5	9	14	34	37	19594	3.1	1.0	2.2	3.9

\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

\*\*erst ab einschließlich 2013

<b>Tabelle B8</b>											
<b>Ergebnisse Schülerbefragung G</b>											
<b>ACHTUNG: Nur bis einschließlich 2012</b>		% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
1.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer spricht laut und deutlich.	3	5	11	23	57	13651	3.4	.9	1.9	4.0
2.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer drückt sich klar und verständlich aus.	3	2	6	33	57	13661	3.5	.7	3.0	4.0
3.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer traut mir zu, dass ich die Unterrichtsinhalte verstehen kann.	8	4	9	38	42	13050	3.3	.8	2.6	4.0
4.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer traut mir anspruchsvolle Dinge zu.	9	5	11	38	37	12857	3.2	.8	2.5	4.0
5.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer gibt uns unterschiedliche Aufgaben, je nach unserem Können.	5	10	16	35	34	13353	3.0	1.0	1.4	3.9
6.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer lobt auch die schwachen Schülerinnen und Schüler, wenn sie sich verbessern.	5	2	5	27	61	13425	3.5	.7	2.9	4.0
7.	In meiner Schule werden wir gefragt, wie der Unterricht verbessert werden kann.	10	10	16	36	29	12720	2.9	1.0	2.4	3.9
8.	In meiner Schule werden wir gefragt, wie uns der Unterricht gefällt.	9	10	14	32	34	12774	3.0	1.0	2.2	3.9
9.	Diese Schule würde ich am liebsten nicht mehr wechseln.	6	11	14	28	42	13358	3.1	1.0	2.2	3.9
10.	Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.	4	5	19	44	29	13638	3.0	.8	2.3	3.9
11.	Im Unterricht kann ich in Ruhe arbeiten.	3	10	26	42	19	13792	2.7	.9	1.9	4.0
12.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer kann sich in unserer Klasse durchsetzen.	4	3	8	33	53	13564	3.4	.8	2.8	4.0
13.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer ist nicht leicht vom Unterricht abzulenken.	5	7	12	33	43	13343	3.2	.9	2.7	3.9
14.	Im Unterricht bearbeiten wir auch Themen, die wir selbst vorgeschlagen haben.	5	17	29	34	14	13365	2.5	1.0	2.0	3.6
15.	Im Unterricht lernen wir, wie wir besser lernen können.	5	5	14	38	37	13403	3.1	.9	2.4	4.0
16.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer geht im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.	7	4	10	37	43	13185	3.3	.8	2.7	4.0
17.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt die Beziehungen zwischen den im Unterricht behandelten Themen heraus.	12	5	12	42	30	12461	3.1	.8	2.5	3.9
18.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt Wichtiges deutlich heraus.	5	3	7	32	54	13488	3.4	.7	2.7	4.0
19.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer erklärt uns, warum das, was wir im Unterricht behandeln, wichtig ist.	5	6	14	38	38	13474	3.1	.9	2.5	3.9
20.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt Zusammenhänge mit Inhalten anderer Fächer her.	11	5	14	41	28	12525	3.0	.8	2.3	3.7
21.	Mit den meisten meiner Klassenkameraden verstehe ich mich gut.	3	3	6	29	59	13668	3.5	.7	2.9	4.0
22.	In meiner Klasse gibt es nur wenige Streitereien zwischen den Schülerinnen und Schülern.	4	12	22	35	27	13562	2.8	1.0	1.9	3.8
23.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer ist geduldig, z. B. beim Stellen von Fragen.	5	6	14	36	39	13439	3.1	.9	2.4	4.0
24.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer hilft uns, wenn wir nicht gleich die richtige Antwort wissen.	4	7	12	32	44	13555	3.2	.9	1.9	4.0
25.	Meine Lehrerin oder mein Lehrer erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz korrekt war.	4	5	13	39	39	13524	3.2	.9	2.1	4.0

<b>Tabelle B8</b>										
Ergebnisse <b>Schülerbefragung G</b>										
<b>ACHTUNG: Nur bis einschließlich 2012</b>										
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
26. Wenn eine Antwort im Unterricht falsch ist, darf ich erklären, wie ich es meine.	6	5	12	38	40	13340	3.2	.8	2.6	4.0
27. Wenn ich zusätzliche Hilfe brauche, bekomme ich sie von meiner Lehrerin oder meinem Lehrer.	6	3	7	36	48	13219	3.4	.7	2.9	4.0
28. Wenn ich mich im Unterricht oft melde, lobt mich meine Lehrerin oder mein Lehrer.	5	5	11	36	44	13422	3.2	.8	2.5	3.8
29. Im Unterricht gibt mir meine Lehrerin oder mein Lehrer immer eine Rückmeldung auf meine Antworten.	7	3	10	40	40	13127	3.3	.8	2.8	3.9
30. Meine Lehrerinnen und Lehrer sprechen mit mir über Erfolge und Misserfolge beim Lernen.	7	6	16	39	33	13109	3.1	.9	2.4	4.0
31. Nur die besten Schülerinnen und Schüler werden von meinen Lehrerinnen und Lehrern gelobt, auch wenn die anderen sich anstrengen.	5	33	17	19	26	13346	2.4	1.2	1.0	3.9
32. Meine Lehrerinnen und Lehrer loben auch die schwachen Schüler, wenn sie merken, dass sie sich verbessern.	5	3	6	30	56	13410	3.5	.7	2.9	4.0
33. Meine Lehrerinnen und Lehrer sprechen mit mir regelmäßig darüber, was ich leisten muss und über meinen aktuellen Leistungsstand.	9	9	18	38	26	12838	2.9	.9	2.3	3.8
34. Die Schule ermöglicht mir, mich aktiv in das Schulleben einzubringen.	8	5	11	38	39	13039	3.2	.8	2.5	3.9
35. Meine Schule ist für mich ein Ort, an dem Entscheidungen, die alle betreffen, nachvollziehbar sind.	11	5	11	38	35	12597	3.2	.9	2.6	3.9
36. Die Schulleitung möchte, dass die Schülervertreter im Rahmen des Unterrichts über ihre Themen berichten.	13	6	13	35	34	12220	3.1	.9	2.5	3.9
37. Die Konferenz der Schülervertreter wird an dieser Schule von der Schulleitung ernst genommen.	14	3	7	31	45	12090	3.4	.8	2.7	3.9
38. Die Schulleitung gibt der Konferenz der Schülervertreter Gelegenheit, sich bei wichtigen Themen einzubringen.	15	3	6	35	40	11962	3.3	.8	2.8	4.0

<b>Tabelle B9</b>										
<b>Ergebnisse Schülerbefragung Sek</b>										
	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
1. Ich gehe gern in diese Schule.	3	5	12	50	30	32415	<b>3.1</b>	.8	2.5	3.6
2. Meine Lehrerinnen/Lehrer machen guten Unterricht.	3	4	14	61	20	32349	<b>3.0</b>	.7	2.6	3.5
3. Ich bin mit den AGs an meiner Schule zufrieden.	19	8	14	34	25	26860	<b>2.9</b>	.9	1.9	3.6
4. Von meiner Lehrerin/meinem Lehrer werde ich über konkrete Ziele und zukünftige Inhalte bzw. Themen des Unterrichts informiert.	2	3	13	52	29	32449	<b>3.1</b>	.7	2.7	3.6
5. Der Unterricht beginnt und endet pünktlich.	1	5	17	42	35	32815	<b>3.1</b>	.9	2.5	3.5
6. Der Unterricht verläuft ohne Unterbrechungen.	1	13	31	40	15	32829	<b>2.6</b>	.9	1.8	3.2
7. Wir haben in der Klasse feste Regeln vereinbart, wie wir in der Lerngruppe miteinander umgehen.	8	12	23	35	22	30719	<b>2.7</b>	1.0	2.1	3.5
8. Meine Lehrerin/mein Lehrer setzt die vereinbarten Regeln durch.	10	6	18	42	24	29935	<b>2.9</b>	.8	2.4	3.5
9. Meine Lehrerin/mein Lehrer geht auf Störungen ein.*	2	3	10	45	40	17079	<b>3.3</b>	.7	2.8	3.6
10. Meine Lehrerin/mein Lehrer schafft es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.	2	6	21	46	24	32634	<b>2.9</b>	.8	2.1	3.6
11. Im Unterricht soll ich mich aktiv beteiligen.**	3	5	16	38	38	32354	<b>3.1</b>	.9	2.3	3.8
12. Im Unterricht arbeiten wir oft mit einem Partner oder in Gruppen.*	1	4	28	49	17	17239	<b>2.8</b>	.8	2.4	3.3
13. Im Unterricht kann ich mir oft selbst Aufgaben auswählen.	3	24	49	20	4	32331	<b>2.0</b>	.8	1.7	2.6
14. Im Unterricht können wir bestimmte Themen auch selbstständig bearbeiten.	2	4	17	52	24	32383	<b>3.0</b>	.8	2.6	3.4
15. Im Unterricht kann ich auch selbst entscheiden, auf welche Art und Weise ich etwas bearbeite.	3	11	36	40	10	32290	<b>2.5</b>	.8	2.1	3.0
16. Ich erhalte im Unterricht die Möglichkeit, meine Lernergebnisse vorzustellen.*	2	3	15	47	33	17025	<b>3.1</b>	.8	2.6	3.5
17. Im Unterricht werden wir aufgefordert, Lösungen und Lösungswege zu begründen.	2	2	7	40	48	32515	<b>3.4</b>	.7	2.9	3.7
18. Im Unterricht schätzen wir regelmäßig selbst ein, wie gut wir etwas können.	4	14	37	36	10	31984	<b>2.4</b>	.9	2.1	3.1
19. Meine Lehrerin/mein Lehrer geht im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.	5	5	13	46	30	31409	<b>3.1</b>	.8	2.6	3.6
20. Meine Lehrerin/mein Lehrer macht Übergänge zu neuen Themenbereichen deutlich.	3	3	11	44	39	32321	<b>3.2</b>	.8	2.7	3.7
21. Meine Lehrerin/mein Lehrer erklärt den Unterrichtsstoff und die Aufgaben verständlich.*	2	4	14	50	30	17127	<b>3.1</b>	.8	2.8	3.7
22. Meine Lehrerin/mein Lehrer setzt im Unterricht vielfältige Anschauungsmittel ein.*	2	5	23	46	25	17058	<b>2.9</b>	.8	2.5	3.5
23. Meine Lehrerin/mein Lehrer teilt uns zu Unterrichtsbeginn das Ziel der Unterrichtsstunde mit.	3	12	29	39	18	32274	<b>2.6</b>	.9	2.2	3.3
24. Meine Lehrerin/mein Lehrer erklärt uns, warum das, was wir im Unterricht behandeln, wichtig ist.	3	12	28	41	17	32313	<b>2.7</b>	.9	2.3	3.3
25. Meine Lehrerin/mein Lehrer gibt zu Unterrichtsbeginn einen Überblick zur Gliederung der Stundeninhalte.	4	14	32	38	12	31948	<b>2.5</b>	.9	2.1	3.2
26. Meine Lehrerin/mein Lehrer macht den Ablauf der Stunde beispielsweise an der Tafel sichtbar.**	4	18	31	33	14	31832	<b>2.4</b>	.9	1.9	3.1

<b>Tabelle B9</b>										
<b>Ergebnisse Schülerbefragung Sek</b>										
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
27. Der Umgangston unter uns Schülerinnen und Schülern ist freundlich.	3	8	20	44	25	32308	<b>2.9</b>	.9	2.2	3.5
28. Bei auftretenden Schwierigkeiten helfen wir uns gegenseitig. *	2	5	17	47	28	17026	<b>3.0</b>	.8	2.4	3.5
29. Meine Lehrerin/mein Lehrer behandelt mich fair.	3	6	13	42	36	32092	<b>3.1</b>	.9	2.6	3.7
30. Meine Lehrerin/mein Lehrer interessiert sich für das, was ich zu sagen habe.	4	5	15	45	30	31761	<b>3.1</b>	.8	2.5	3.5
31. Meine Lehrerin/mein Lehrer traut mir zu, dass ich die Unterrichtsinhalte verstehen kann.	5	3	8	46	38	31497	<b>3.3</b>	.7	2.9	3.7
32. Meine Lehrerin/mein Lehrer traut mir zu, dass ich selbstständig arbeiten kann.	4	3	6	42	45	31759	<b>3.4</b>	.7	2.9	3.7
33. Meine Lehrerin/mein Lehrer lässt mich gemachte Fehler selbst finden. *	5	5	19	50	21	16575	<b>2.9</b>	.8	2.6	3.3
34. Meine Lehrerin/mein Lehrer fordert uns auf zu überlegen, warum eine Antwort falsch war. *	3	5	18	50	24	16938	<b>3.0</b>	.8	2.6	3.4
35. Für einen gemachten Fehler muss ich mich nicht schämen. *	3	6	10	34	47	16879	<b>3.3</b>	.9	2.9	3.6
36. Meine Lehrerin/mein Lehrer kennt die Leistungsstärkeren und gibt ihnen schwierigere oder umfangreichere Aufgaben. **	5	20	27	33	15	31382	<b>2.5</b>	1.0	1.7	3.6
37. Meine Lehrerin/mein Lehrer kennt die Leistungsschwächeren und gibt ihnen leichtere oder weniger Aufgaben. *	5	25	31	27	12	31396	<b>2.3</b>	1.0	1.7	3.6
38. Wenn wir mit einem Partner oder in Gruppen arbeiten, teilt unsere Lehrerin/unsere Lehrer die Lerngruppen ein.	5	13	32	38	12	16448	<b>2.5</b>	.9	2.0	3.0
39. Wenn ich im Unterricht eine gute Antwort gebe oder eine interessante Frage stelle, lobt mich meine Lehrerin/mein Lehrer.	4	8	19	45	25	31677	<b>2.9</b>	.9	2.4	3.3
40. Meine Lehrerin/mein Lehrer lobt die Schülerinnen und Schüler, die sich verbessern. **	4	5	11	42	38	31732	<b>3.2</b>	.8	2.9	3.6
41. Im Unterricht erhalte ich von meiner Lehrerin/meinem Lehrer eine Rückmeldung auf meine Antworten.	5	4	14	48	29	31421	<b>3.1</b>	.8	2.6	3.5
42. Wenn ich einen Test/eine Klassenarbeit zurückbekomme, erfahre ich von meiner Lehrerin oder meinem Lehrer genau, was richtig und was falsch war.	4	8	19	39	30	31931	<b>2.9</b>	.9	2.5	3.5
43. Meine Lehrerinnen/Lehrer besprechen mit mir meine Stärken und Schwächen.	4	13	32	39	12	31780	<b>2.5</b>	.9	2.0	3.3
44. Meine Lehrerinnen/Lehrer sprechen mit mir regelmäßig über meinen aktuellen Zensurenstand. *	2	14	37	36	12	16945	<b>2.5</b>	.9	2.0	3.1
45. In unserer Schule erhalten wir zusätzliche Angebote (AGs, Förderkurse), um unsere Leistungen zu verbessern.	7	8	16	35	35	30913	<b>3.0</b>	.9	1.9	3.8
46. Meine Lehrerinnen/Lehrer informieren mich über die Festlegungen meiner Schule zur Leistungsbewertung.	9	5	17	45	23	30010	<b>3.0</b>	.8	2.6	3.6
47. Meine Lehrerinnen/Lehrer informieren mich über die Regelungen zu Versetzung und Schulabschlüssen.	7	5	13	41	34	30855	<b>3.1</b>	.8	2.7	3.6
48. Durch den Kontakt meiner Schule zu den berufsbildenden Schulen kann ich mich gut über diese informieren. **	21	11	20	34	14	26146	<b>2.6</b>	.9	1.8	3.4

<b>Tabelle B9</b>										
<b>Ergebnisse Schülerbefragung Sek</b>										
	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
49. Meine Schule bietet verschiedene Maßnahmen zur Berufsorientierung an. **	19	9	18	34	20	26804	<b>2.8</b>	.9	1.8	3.7
50. Meine Schule nutzt Angebote eines OSZ für den Unterricht (z.B. Experten für Vorträge, Unterrichtsmöglichkeiten am OSZ usw.). *	24	14	21	29	13	13195	<b>2.5</b>	1.0	1.8	3.3
51. Durch den Kontakt meiner Schule zu Hochschulen/Fachschulen kann ich mich gut über das Studienangebot informieren. **	27	13	22	28	10	24297	<b>2.5</b>	.9	1.7	3.1
52. Meine Schule bietet verschiedene Maßnahmen zur Studienorientierung an. **	27	13	21	29	11	24212	<b>2.5</b>	.9	1.8	3.1
53. Meine Schule nutzt Angebote der Hochschulen/Fachschulen für den Unterricht (z.B. Experten für Vorträge, Unterrichtsmöglichkeiten an Hochschulen/Fachschulen, Vergabe von Themen und Betreuung von besonderen Leistungen usw.).	25	14	21	29	11	24815	<b>2.5</b>	1.0	1.9	3.1
54. In unserer Schule können wir unsere Ideen bei der Planung von Schulveranstaltungen einbringen.	6	6	15	45	27	31101	<b>3.0</b>	.8	2.5	3.6
55. Ich kann schulische Aktivitäten mitgestalten. **	6	6	18	46	24	30923	<b>2.9</b>	.8	2.5	3.4
56. Bei der Planung von AGs werden wir Schülerinnen und Schüler nach unseren Wünschen gefragt. *	17	11	20	34	19	14324	<b>2.7</b>	1.0	2.0	3.3
57. Die Lehrerinnen/Lehrer wirken aktiv darauf ein, dass sich die Schülerinnen und Schüler für unsere Schule engagieren. **	8	5	14	47	26	30301	<b>3.0</b>	.8	2.5	3.7
58. Die Schulleiterin/der Schulleiter bezieht die Schülerinnen und Schüler in wichtige Entscheidungen, die die Schule betreffen, mit ein. **	11	12	21	39	17	29332	<b>2.7</b>	.9	1.8	3.3
59. Die Schulleiterin/der Schulleiter respektiert und beachtet die Rechte und Interessen der gewählten Schülervertretungen. **	19	5	11	38	27	26931	<b>3.1</b>	.8	2.1	3.6
60. Die Schulleiterin/der Schulleiter wirkt aktiv darauf ein, dass sich die Schülerinnen und Schüler für unsere Schule engagieren. *	12	7	16	43	21	15235	<b>2.9</b>	.9	2.0	3.5
61. Besondere Aktivitäten oder Leistungen werden von der Schulleiterin/dem Schulleiter anerkannt. **	12	6	14	40	28	29190	<b>3.0</b>	.9	2.1	3.7
62. Ich habe in den letzten 12 Monaten von meiner Lehrerin/meinem Lehrer die Möglichkeit bekommen, mit einem Fragebogen meine Meinung zum Unterricht zu sagen.	12	29	20	25	14	29001	<b>2.3</b>	1.1	1.6	3.1
63. Die Lehrerinnen/Lehrer fragen uns, was uns an der Schule gefällt und was verbessert werden kann. *	6	17	22	36	19	16289	<b>2.6</b>	1.0	2.1	3.2

\*erst seit einschließlich 2013

\*\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

<b>Tabelle B9</b>										
Ergebnisse <b>Schülerbefragung Sek</b>										
<b>ACHTUNG: Nur bis einschließlich 2012</b>										
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
1. Im Unterricht kann ich in Ruhe arbeiten.	2	10	28	44	16	15520	2.7	.9	2.0	3.3
2. Meine Lehrerin oder mein Lehrer spricht laut und deutlich.	2	2	7	36	52	15458	3.4	.7	2.9	3.7
3. Meine Lehrerin oder mein Lehrer drückt sich klar und verständlich aus.	2	3	14	44	37	15403	3.2	.8	2.8	3.5
4. In meiner Schule werden wir gefragt, wie der Unterricht verbessert werden kann.	6	17	26	35	16	14752	2.5	1.0	2.0	3.1
5. In meiner Schule werden wir gefragt, wie uns der Unterricht gefällt.	6	21	25	32	16	14734	2.5	1.0	1.9	3.0
6. Diese Schule würde ich am liebsten nicht mehr wechseln.	4	8	12	33	44	15182	3.2	.9	2.4	3.6
7. Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.	2	7	27	47	17	15510	2.8	.8	2.2	3.2
8. Meine Lehrerin oder mein Lehrer kann sich in unserer Klasse durchsetzen.	3	6	18	44	30	15386	3.0	.9	2.3	3.5
9. Meine Lehrerin oder mein Lehrer ist nicht leicht vom Unterricht abzulenken.	2	6	22	47	22	15420	2.9	1.0	2.5	3.3
10. Im Unterricht bearbeiten wir auch Themen, die wir selbst vorgeschlagen haben.	4	23	37	28	8	15137	2.2	.9	1.8	2.7
11. Im Unterricht lernen wir, wie wir besser lernen können.	4	14	32	37	12	15103	2.5	.9	2.1	3.2
12. Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt die Beziehungen zwischen den im Unterricht behandelten Themen heraus.	9	3	17	53	18	14318	2.9	.7	2.6	3.3
13. Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt Wichtiges deutlich heraus.	3	3	11	46	38	15333	3.2	.7	2.8	3.5
14. Meine Lehrerin oder mein Lehrer wiederholt öfters, was das Ziel der Unterrichtsstunde ist.	4	18	38	30	10	15141	2.3	.9	2.0	3.0
15. Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt Zusammenhänge mit Inhalten anderer Fächer her.	5	10	28	43	13	14945	2.6	.9	2.4	3.2
16. Mit den meisten meiner Klassenkameraden verstehe ich mich gut.	2	3	7	31	56	15390	3.4	.8	3.0	3.6
17. In meiner Klasse gibt es nur wenige Streitereien zwischen den Schülerinnen und Schülern.	3	8	19	42	28	15234	2.9	.9	2.1	3.4
18. Meine Lehrerin oder mein Lehrer ist geduldig, z. B. beim Stellen von Fragen.	3	6	18	45	28	15277	3.0	.8	2.5	3.3
19. Meine Lehrerin oder mein Lehrer traut mir anspruchsvolle Dinge zu.	8	4	14	46	28	14522	3.1	.8	2.7	3.4
20. Meine Lehrerin oder mein Lehrer hilft uns, wenn wir nicht gleich die richtige Antwort wissen.	3	4	12	50	31	15321	3.1	.8	2.7	3.5
21. Meine Lehrerin oder mein Lehrer erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz korrekt war.	3	4	17	45	31	15319	3.1	.8	2.7	3.5
22. Wenn eine Antwort im Unterricht falsch ist, darf ich erklären, wie ich es meine.	4	6	19	46	25	15100	2.9	.8	2.6	3.2
23. Wenn ich zusätzliche Hilfe brauche, bekomme ich sie von meiner Lehrerin oder meinem Lehrer.	5	6	17	46	27	14944	3.0	.8	2.7	3.5
24. Wenn ich mich im Unterricht oft melde, lobt mich meine Lehrerin oder mein Lehrer.	6	9	21	42	23	14871	2.8	.9	2.4	3.4
25. Meine Lehrerinnen und Lehrer sprechen mit mir über Erfolge und Misserfolge beim Lernen.	5	13	33	40	10	15044	2.5	.9	2.0	3.1



<b>Tabelle B9</b>										
Ergebnisse <b>Schülerbefragung Sek</b>										
<b>ACHTUNG: Nur bis einschließlich 2012</b>										
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	gült. N	MW	SD	Min	Max
26. Nur die besten Schülerinnen und Schüler werden von meinen Lehrerinnen und Lehrern gelobt, auch wenn die anderen sich anstrengen.	6	29	33	23	9	14874	2.1	1.0	1.8	2.5
27. Meine Lehrerinnen und Lehrer loben auch die leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler, wenn sie merken, dass sie sich verbessern.	4	4	13	48	30	15054	3.1	.8	2.8	3.5
28. Meine Lehrerinnen und Lehrer informieren mich regelmäßig über ihre Anforderungen und meinen aktuellen Leistungsstand.	6	8	26	44	17	14882	2.7	.9	2.3	3.3
29. Unsere Schule sollte mehr Anstrengungen bei der Zusammenarbeit mit den berufsbildenden Schulen unternehmen.	22	6	18	35	19	12217	2.9	.9	2.3	3.3
30. An der Schule bereiten wir Veranstaltungen und Feste mit vor und helfen bei der Durchführung.	8	6	15	43	29	14519	3.0	.9	2.5	3.5
31. Meine Schule ist für mich ein Ort, an dem Entscheidungen, die alle betreffen, nachvollziehbar sind.	9	8	22	47	14	14258	2.7	.8	2.3	3.2
32. Die Schulleitung unterstützt die Schülervertreter im Rahmen des Unterrichts über ihre Themen zu berichten.	19	6	15	43	18	12809	2.9	.8	2.4	3.3
33. Die Schulleitung gibt der Konferenz der Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, sich bei wichtigen Themen einzubringen.	20	4	11	40	25	12654	3.1	.8	2.7	3.4
34. Meine Lehrerin oder mein Lehrer wertet mit mir regelmäßig meine Lernergebnisse aus.	6	21	35	28	9	14757	2.3	.9	1.9	2.9

<b>Tabelle B10</b>											
<b>Ergebnisse Schülerbefragung FL***</b>											
	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>	
1. Ich gehe gern in diese Schule.	3	9	11	34	42	2845	<b>3.1</b>	1.0	2.3	3.6	
2. Unsere Lehrerinnen und Lehrer machen einen guten Unterricht.	3	3	6	30	57	2842	<b>3.4</b>	.8	2.8	3.7	
3. Ich bin mit den Arbeitsgemeinschaften an unserer Schule zufrieden.	19	5	7	28	41	2377	<b>3.3</b>	.9	2.0	3.8	
4. Meine Lehrerin/mein Lehrer sagt mir, was wir demnächst lernen werden.	4	4	6	30	56	2815	<b>3.4</b>	.8	2.8	3.8	
5. Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.	3	3	9	39	46	2854	<b>3.3</b>	.8	2.7	3.8	
6. Meine Lehrerin/mein Lehrer schafft es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.	2	6	13	33	46	2869	<b>3.2</b>	.9	2.3	3.6	
7. Im Unterricht kann man sich oft selbst Aufgaben auswählen.	2	13	23	36	26	2862	<b>2.8</b>	1.0	2.1	3.5	
8. Im Unterricht schätzen wir regelmäßig selbst ein, wie gut wir etwas können.	4	6	15	37	39	2829	<b>3.1</b>	.9	2.4	3.6	
9. Im Unterricht werden wir aufgefordert Lösungen zu begründen.	3	5	8	36	48	2844	<b>3.3</b>	.8	2.8	3.8	
10. Meine Lehrerin/mein Lehrer erklärt uns, was wir in der Stunde lernen wollen. *	3	4	7	27	59	2840	<b>3.5</b>	.8	2.9	3.8	
11. In meiner Klasse gibt es nur wenige Streitereien zwischen den Schülern.	3	20	24	32	21	2843	<b>2.6</b>	1.0	1.8	3.1	
12. Der Umgangston unter meinen Mitschülern ist freundlich.	3	13	23	37	25	2858	<b>2.8</b>	1.0	2.0	3.2	
13. Meine Lehrerin/mein Lehrer traut mir zu, dass ich selbstständig arbeiten kann.	3	3	6	30	58	2840	<b>3.5</b>	.7	2.9	3.8	
14. Meine Lehrerin/mein Lehrer gibt den besseren Schülerinnen und Schülern schwierigere Aufgaben.	4	8	11	28	50	2809	<b>3.2</b>	.9	2.7	3.8	
15. Wenn ich zusätzliche Hilfe brauche, bekomme ich sie von meiner Lehrerin oder meinem Lehrer.	3	3	3	25	66	2846	<b>3.6</b>	.7	3.0	3.8	
16. Meine Lehrerin/mein Lehrer lobt auch die schwachen Schüler/innen, wenn sie sich verbessern.	3	2	3	22	70	2845	<b>3.6</b>	.6	3.2	3.9	
17. Meine Lehrerinnen und Lehrer besprechen mit mir meine Stärken und Schwächen.	3	5	7	31	53	2833	<b>3.4</b>	.8	2.8	3.8	
18. Meine Lehrerinnen und Lehrer sagen mir alle meine Zensuren. **	3	5	10	30	51	2795	<b>3.3</b>	.9	2.6	3.9	
19. Meine Lehrerinnen und Lehrer informieren mich, was ich können muss, um eine bestimmte Zensur zu erhalten. *	3	3	6	32	56	2834	<b>3.5</b>	.7	2.8	3.8	
20. Meine Lehrerinnen und Lehrer informieren mich über die möglichen Schulabschlüsse. *	18	6	8	26	42	2388	<b>3.3</b>	.9	2.6	3.9	
21. Meine Schule hilft mir bei der Auswahl eines Berufes. **	22	5	7	24	42	2250	<b>3.3</b>	.9	2.7	3.8	
22. An der Schule bereiten wir Veranstaltungen und Feste mit vor und helfen bei der Durchführung.	6	5	7	28	55	2755	<b>3.4</b>	.8	2.9	3.9	
23. Bei der Planung von Arbeitsgemeinschaften werden wir Schülerinnen und Schüler nach unseren Wünschen gefragt. *	15	7	10	29	40	2495	<b>3.2</b>	.9	2.4	3.8	
24. Die Klassensprecherinnen und Klassensprecher werden von der Schulleiterin/dem Schulleiter ernst genommen. *	10	4	5	24	57	2643	<b>3.5</b>	.8	2.7	3.9	

<b>Tabelle B10</b> Ergebnisse <b>Schülerbefragung FL</b> ***	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>güt. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
25. Besondere Aktivitäten und Leistungen werden von der Schulleiterin/dem Schulleiter gelobt.	5	4	6	26	59	2749	<b>3.5</b>	.8	2.7	3.9
26. Meine Lehrerinnen und Lehrer haben mich im letzten Jahr mit einem Fragebogen nach meiner Meinung zum Unterricht gefragt. *	17	23	13	19	27	2398	<b>2.6</b>	1.2	1.3	3.6
27. In meiner Schule werden wir gefragt, wie uns der Unterricht gefällt.	5	11	13	27	45	2761	<b>3.1</b>	1.0	2.3	3.5

\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

\*\*erst ab einschließlich 2013

\*\*\*Aus Datenschutzgründen können die Einzelergebnisse der Jahre 2011/12 nicht dargestellt werden.

<b>Tabelle B11</b>										
<b>Ergebnisse Schülerbefragung OSZ***</b>										
	% 0	% 1	% 2	% 3	% 4	güt. N	MW	SD	Min	Max
1. Ich gehe gern in diese Schule.	2	4	13	51	30	14987	<b>3.1</b>	.8	2.7	3.4
2. Von meiner Lehrerin oder meinem Lehrer werde ich über konkrete Ziele und zukünftige Inhalte bzw. Themen unseres Unterrichts informiert.	1	2	13	51	33	15111	<b>3.2</b>	.7	2.9	3.4
3. Der Unterricht verläuft ohne Unterbrechungen.	1	8	28	45	18	15123	<b>2.7</b>	.9	2.5	3.0
4. Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.	1	5	25	48	21	15101	<b>2.8</b>	.8	2.6	3.1
5. Der Unterricht beginnt und endet pünktlich.	2	5	15	35	43	14977	<b>3.2</b>	.9	2.9	3.6
6. Wir haben in der Klasse feste Regeln vereinbart, wie wir in der Lerngruppe miteinander umgehen sollen.	9	16	26	32	18	13919	<b>2.6</b>	1.0	2.2	2.9
7. Meine Lehrerin oder mein Lehrer setzt die vereinbarten Regeln durch.	10	7	19	42	21	13731	<b>2.9</b>	.9	2.6	3.1
8. Im Unterricht kann ich in Ruhe arbeiten.	1	9	24	45	20	15093	<b>2.8</b>	.9	2.5	3.1
9. Meine Lehrerin oder mein Lehrer schafft es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.	2	6	20	48	24	15004	<b>2.9</b>	.8	2.7	3.3
10. Meine Lehrerin oder mein Lehrer kann sich in unserer Klasse durchsetzen.	3	5	16	47	29	14922	<b>3.0</b>	.8	2.7	3.4
11. Meine Lehrerin oder mein Lehrer ist leicht vom Unterricht abzulenken. *	2	16	44	30	8	14935	<b>2.3</b>	.8	2.0	2.5
12. Im Unterricht bearbeiten wir auch Themen, die wir selbst vorgeschlagen haben.	4	16	32	35	13	14712	<b>2.5</b>	.9	2.2	2.7
13. Ich erhalte Gelegenheit den Unterricht aktiv mit zu gestalten	3	7	26	45	18	14764	<b>2.8</b>	.8	2.5	3.1
14. Im Unterricht darf ich auch selbst entscheiden auf welche Art und Weise ich etwas bearbeite.	3	10	31	43	14	14866	<b>2.6</b>	.9	2.4	2.9
15. Im Unterricht kann ich Inhalte auch eigenständig bearbeiten.	2	2	12	56	28	14940	<b>3.1</b>	.7	2.9	3.3
16. Im Unterricht kann ich mir oft selbst Aufgaben auswählen.	3	23	51	19	4	14836	<b>2.0</b>	.8	1.9	2.2
17. Im Unterricht schätze ich regelmäßig selbst ein, wie gut ich etwas kann.	5	10	27	43	15	14598	<b>2.7</b>	.9	2.4	2.9
18. Im Unterricht werde ich aufgefordert meine Lösungen zu begründen.	2	2	11	49	35	14953	<b>3.2</b>	.7	3.0	3.4
19. Meine Lehrerin oder mein Lehrer geht im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.	4	5	17	50	24	14653	<b>3.0</b>	.8	2.7	3.3
20. Meine Lehrerin oder mein Lehrer macht Übergänge zu neuen Themenbereichen deutlich.	3	4	14	46	34	14884	<b>3.1</b>	.8	2.8	3.4
21. Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt die Beziehungen zwischen den im Unterricht behandelten Themen heraus.	9	3	16	58	14	13951	<b>2.9</b>	.7	2.7	3.2
22. Meine Lehrerin oder mein Lehrer spricht laut und deutlich.	2	2	8	42	47	14989	<b>3.4</b>	.7	3.2	3.6
23. Meine Lehrerin oder mein Lehrer drückt sich klar und verständlich aus.	2	3	16	51	29	14975	<b>3.1</b>	.7	2.9	3.4
24. Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt Wichtiges deutlich heraus.	2	2	13	50	32	14972	<b>3.1</b>	.7	2.9	3.4
25. Meine Lehrerin oder mein Lehrer teilt zu Unterrichtsbeginn das Lernziel der Unterrichtsstunde mit.	3	13	31	38	16	14851	<b>2.6</b>	.9	2.3	2.9
26. Meine Lehrerin oder mein Lehrer erklärt, warum das, was wir im Unterricht behandeln, wichtig ist.	2	8	24	43	23	14917	<b>2.8</b>	.9	2.5	3.1

<b>Tabelle B11</b>										
<b>Ergebnisse Schülerbefragung OSZ***</b>										
	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
27. Meine Lehrerin oder mein Lehrer wiederholt öfter, was das Ziel einer Unterrichtsstunde ist.	3	16	39	32	10	14782	<b>2.4</b>	.9	2.0	2.6
28. Meine Lehrerin oder mein Lehrer gibt zu Unterrichtsbeginn einen Überblick zur Gliederung der Stundeninhalte.	3	16	35	35	11	14793	<b>2.4</b>	.9	2.2	2.8
29. Meine Lehrerin oder mein Lehrer verwendet Übersichten, um Unterrichtsabläufe aufzuzeigen.	4	14	30	38	15	14677	<b>2.6</b>	.9	2.3	2.8
30. Mit den meisten meiner Mitschülerinnen und Mitschüler verstehe ich mich gut.	3	3	6	31	56	14772	<b>3.4</b>	.8	3.3	3.6
31. In meiner Klasse gibt es nur wenige Streitereien zwischen den Schülerinnen und Schülern.	3	6	13	35	43	14733	<b>3.2</b>	.9	3.0	3.4
32. Der Umgangston unter meinen Mitschülerinnen und Mitschülern ist freundlich.	2	5	14	42	37	14884	<b>3.1</b>	.8	2.9	3.3
33. Meine Lehrerin oder mein Lehrer behandelt mich fair.	3	5	11	44	38	14817	<b>3.2</b>	.8	2.9	3.4
34. Meine Lehrerin oder mein Lehrer ist geduldig, z.B. beim Stellen von Fragen.	2	4	13	47	33	14894	<b>3.1</b>	.8	2.9	3.4
35. Meine Lehrerin oder mein Lehrer interessiert sich für das, was ich zu sagen habe.	4	4	13	49	30	14666	<b>3.1</b>	.8	2.9	3.3
36. Meine Lehrerin oder mein Lehrer traut mir zu, dass ich die Unterrichtsinhalte verstehen kann.	5	2	7	48	38	14453	<b>3.3</b>	.7	3.1	3.5
37. Meine Lehrerin oder mein Lehrer traut mir anspruchsvolle Dinge zu.	8	3	11	47	30	13972	<b>3.1</b>	.7	2.9	3.3
38. Meine Lehrerin oder mein Lehrer traut mir zu, dass ich selbstständig arbeiten kann.	4	2	5	42	47	14608	<b>3.4</b>	.7	3.3	3.6
39. Meine Lehrerin oder mein Lehrer hilft mir, wenn ich nicht gleich die richtige Antwort weiß.	3	3	11	46	36	14828	<b>3.2</b>	.8	2.9	3.4
40. Meine Lehrerin oder mein Lehrer erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz korrekt war.	3	4	15	45	34	14869	<b>3.1</b>	.8	2.8	3.3
41. Wenn eine Antwort im Unterricht falsch ist, darf ich erklären, wie ich es meine.	3	4	15	50	27	14717	<b>3.0</b>	.8	2.9	3.2
42. Meine Lehrerin oder mein Lehrer gibt uns unterschiedliche Aufgaben, je nach unserem Können.	4	36	33	21	6	14612	<b>2.0</b>	.9	1.7	2.3
43. Meine Lehrerin oder mein Lehrer stellt den besseren Schülerinnen bzw. Schülern schwierigere Aufgaben.	5	36	33	20	6	14546	<b>2.0</b>	.9	1.7	2.3
44. Wenn ich zusätzliche Hilfe brauche, bekomme ich sie von meiner Lehrerin oder meinem Lehrer.	4	6	16	48	25	14574	<b>3.0</b>	.8	2.7	3.2
45. Meine Lehrerin oder mein Lehrer lobt auch die leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler, wenn sie sich verbessern.	7	8	15	43	27	14155	<b>3.0</b>	.9	2.6	3.3
46. Wenn ich im Unterricht eine gute Antwort gebe oder eine interessante Frage stelle, werde ich von meiner Lehrerin bzw. meinem Lehrer gelobt.	7	9	23	43	19	14207	<b>2.8</b>	.9	2.4	3.0
47. Wenn ich mich im Unterricht oft melde, werde ich von meiner Lehrerin oder meinem Lehrer gelobt.	8	12	27	38	15	14045	<b>2.6</b>	.9	2.3	2.9
48. Im Unterricht erhalte ich eine Rückmeldung auf meine Antworten.	5	4	14	53	25	14536	<b>3.0</b>	.7	2.8	3.3

<b>Tabelle B11</b>										
<b>Ergebnisse Schülerbefragung OSZ***</b>										
	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>gült. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
49. Wenn ich einen Test/eine Klassenarbeit/eine Klausur zurückbekomme, erfahre ich genau von meiner Lehrerin oder meinem Lehrer, was richtig und was falsch war.	3	8	20	40	28	14742	<b>2.9</b>	.9	2.5	3.2
50. Meine Lehrerin oder mein Lehrer wertet mit mir regelmäßig meine Lernergebnisse aus.	6	26	34	26	8	14270	<b>2.2</b>	.9	1.8	2.4
51. Meine Lehrerinnen und Lehrer besprechen mit mir meine Stärken und Schwächen.	6	25	37	26	7	14351	<b>2.2</b>	.9	1.9	2.4
52. Meine Lehrerinnen und Lehrer sprechen mit mir über Erfolge und Misserfolge beim Lernen.	6	22	36	29	7	14315	<b>2.2</b>	.9	1.9	2.5
53. Unsere Lehrerinnen und Lehrer loben auch die leistungsschwächeren Schülerinnen und Schüler, wenn sie merken, dass sie sich verbessern.	7	10	20	45	19	14079	<b>2.8</b>	.9	2.4	3.1
54. In unserer Schule gibt es zusätzliche Angebote, um unsere Leistungen zu verbessern. (Hier nicht ausbildungsbegleitende Hilfe) **	23	20	22	24	11	11779	<b>2.3</b>	1.0	1.9	3.1
55. Meine Lehrerinnen und Lehrer informieren mich über die Festlegungen meiner Schule zur Leistungsbewertung.	13	10	21	40	17	13255	<b>2.7</b>	.9	2.4	3.1
56. Meine Lehrerinnen und Lehrer informieren mich über die geltenden Regelungen zu Versetzungen und Schulabschlüssen.	9	7	15	42	28	13830	<b>3.0</b>	.9	2.7	3.5
57. Meine Lehrerinnen und Lehrer informieren mich regelmäßig über ihre Anforderungen und meinen aktuellen Leistungsstand.	6	12	29	40	13	14348	<b>2.6</b>	.9	2.2	3.0
58. In unserer Schule können Schülerinnen und Schüler ihre Ideen bei der Planung von Schulveranstaltungen mit einbringen.	20	11	18	34	17	12173	<b>2.7</b>	.9	2.2	3.4
59. Die Schule ermöglicht mir, mich aktiv in das Schulleben einzubringen.	16	10	21	38	15	12727	<b>2.7</b>	.9	2.2	3.4
60. An der Schule tragen die Schülerinnen und Schüler Mitverantwortung bei der Durchführung von Veranstaltungen.	23	10	16	35	16	11784	<b>2.7</b>	.9	2.2	3.4
61. Die Lehrerinnen und Lehrer und die Schulleitung beziehen uns Schülerinnen und Schüler in wichtige Entscheidungen, die die Schule betreffen, mit ein.	20	18	24	29	9	12106	<b>2.4</b>	1.0	1.8	3.1
62. Die Lehrerinnen und Lehrer wünschen, dass sich die Schülerinnen und Schüler für die Schule engagieren.	18	7	15	42	19	12401	<b>2.9</b>	.8	2.3	3.4
63. Meine Schule ist für mich ein Ort, an dem Entscheidungen, die alle betreffen, nachvollziehbar sind.	16	12	23	38	10	12708	<b>2.6</b>	.9	2.1	3.1
64. Die Konferenz der Schülerinnen und Schüler wird an unserer Schule von der Schulleiterin/dem Schulleiter ernst genommen.	34	5	10	32	19	9982	<b>3.0</b>	.9	2.4	3.5
65. Die Schulleiterin/der Schulleiter gibt der Konferenz der Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, sich bei wichtigen Themen einzubringen.	33	6	11	32	18	10152	<b>2.9</b>	.9	2.2	3.4
66. In meiner Schule sind Schülerinnen und Schüler beratende Mitglieder der Konferenz der Lehrkräfte, der Abteilungskonferenz und der Fachkonferenzen.	40	7	13	29	11	9170	<b>2.7</b>	.9	2.1	3.3
67. Besondere Aktivitäten oder besondere Leistungen werden von der Schulleiterin/dem Schulleiter gefördert und anerkannt.	32	10	16	31	12	10322	<b>2.7</b>	.9	2.2	3.3

<b>Tabelle B11</b> Ergebnisse <b>Schülerbefragung OSZ***</b>	<b>% 0</b>	<b>% 1</b>	<b>% 2</b>	<b>% 3</b>	<b>% 4</b>	<b>güt. N</b>	<b>MW</b>	<b>SD</b>	<b>Min</b>	<b>Max</b>
68. Ich habe in den letzten 12 Monaten die Möglichkeit bekommen, meiner Lehrerin oder meinem Lehrer zum Unterricht mit einem Fragebogen meine Meinung zu sagen.	18	37	16	18	11	12430	2.0	1.1	1.5	2.5
69. In meiner Schule werde ich gefragt, wie der Unterricht verbessert werden kann.	8	27	25	29	11	13937	2.3	1.0	1.8	2.6
70. In meiner Schule werde ich gefragt, wie mir der Unterricht gefällt.	8	28	24	27	12	14001	2.3	1.0	1.8	2.7

\*Item wurde umgepolt ab einschließlich 2013.

\*\*bis einschließlich 2012 anders formuliert

\*\*\*Aus Datenschutzgründen können die Einzelergebnisse der Jahre 2011/12 nicht dargestellt werden.

Institut für Schulqualität der Länder Berlin und Brandenburg e.V.  
[www.isq-bb.de](http://www.isq-bb.de)